

Installations- und Bedienungsanleitung

Installation and operating manual

Notice d'installation et mode d'emploi

Manual de instalación y uso

Istruzioni per l'installazione e l'uso

Installatie- en bedieningshandleiding

DE

Keypad

S. 2

EN

p. 23

FR

p. 38

ES

p. 54

IT

pag. 69

NL

pag. 85



Lieferumfang

Anzahl	Bezeichnung
1	Homematic IP Keypad
1	Wandhalterung
3	Schrauben 3,5 x 30 mm
3	Dübel 5 mm
2	1,5 V LR03/Micro/AAA Batterien
2	Bedienungsanleitungen
1	Beiblatt mit Sicherheitshinweisen

Dokumentation © 2022 eQ-3 AG, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

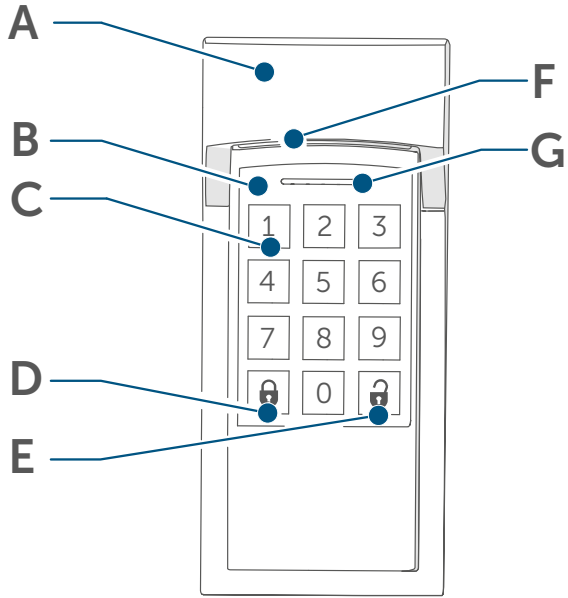
Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

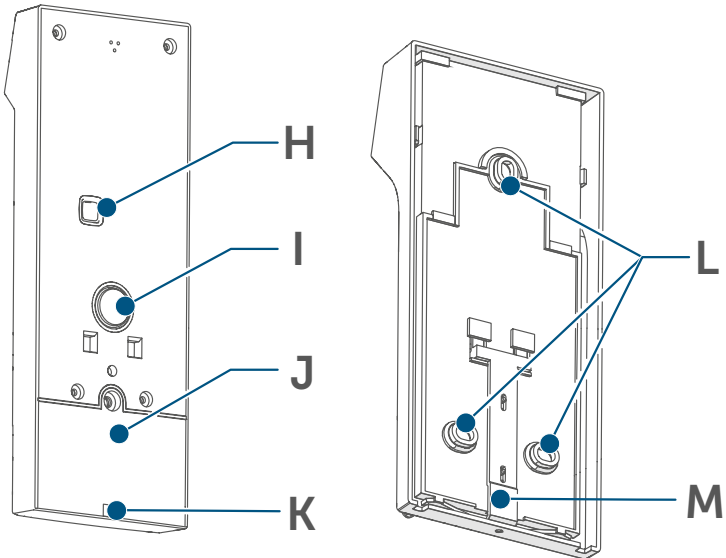
155202 (web)

Version 1.0 (04/2022)

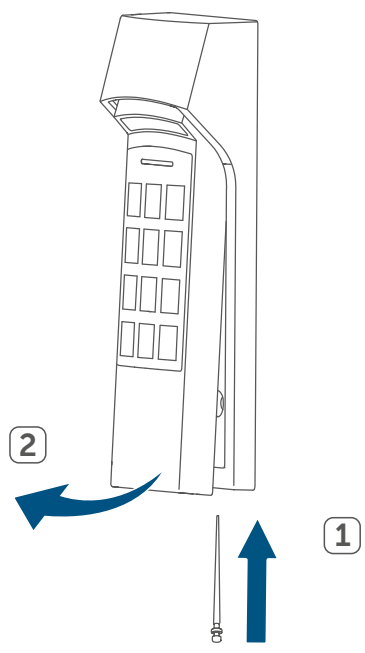
1



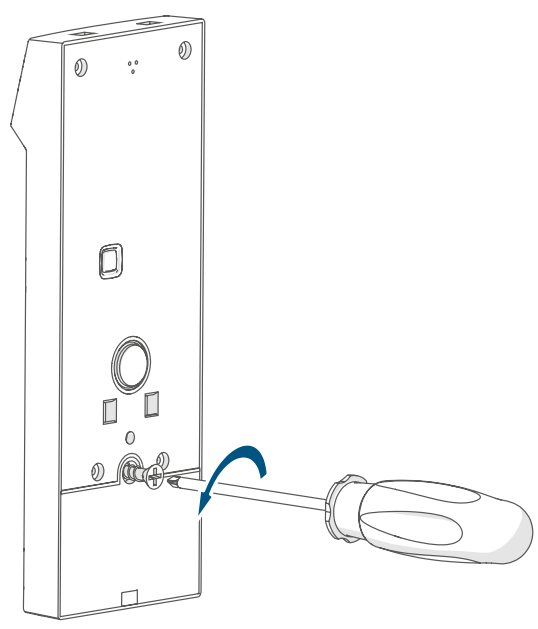
2



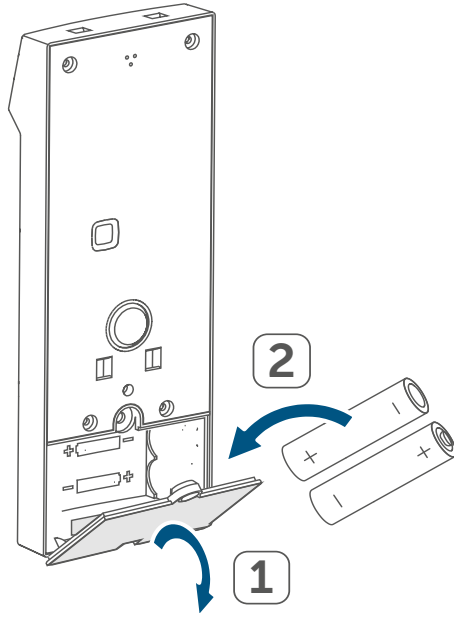
2



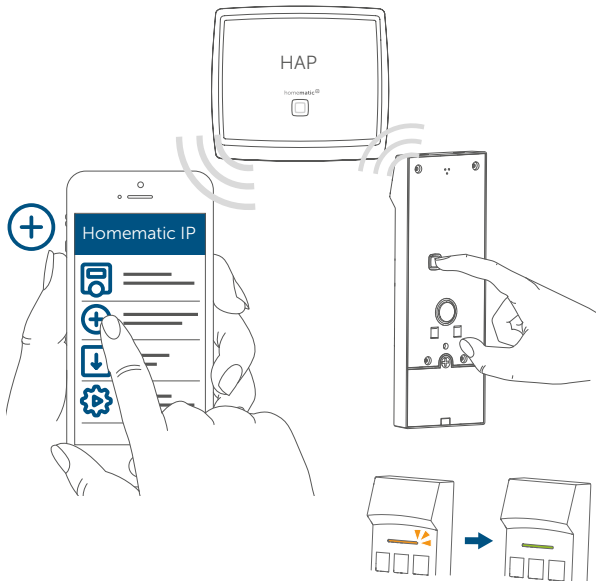
3



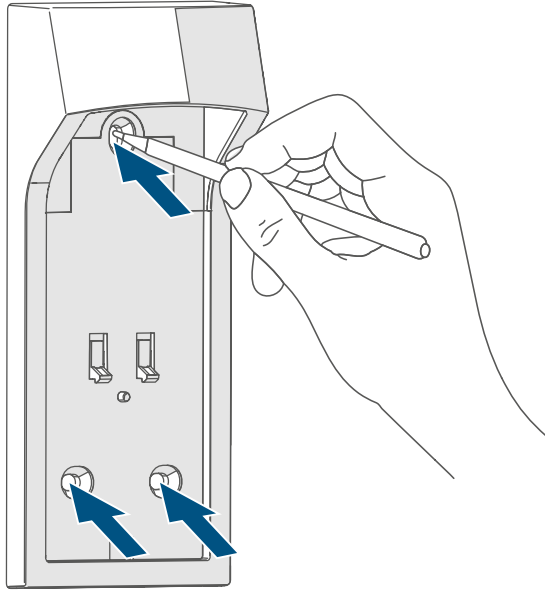
4



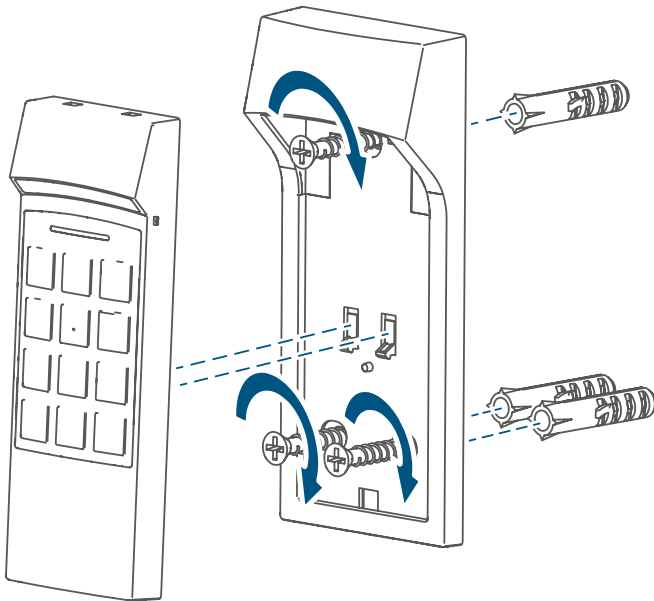
5



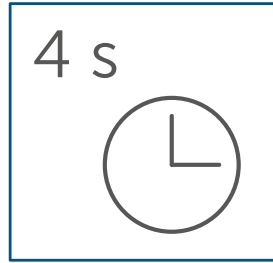
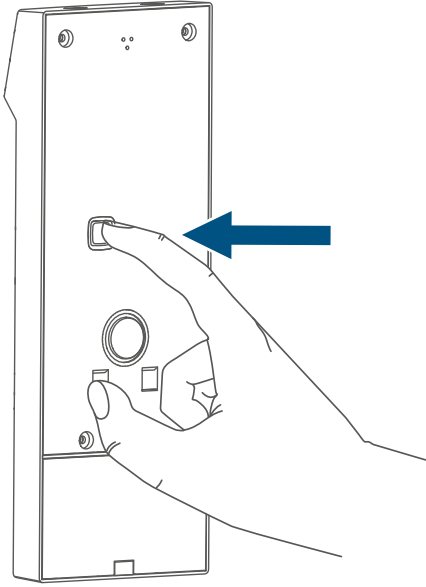
6



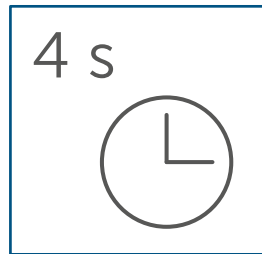
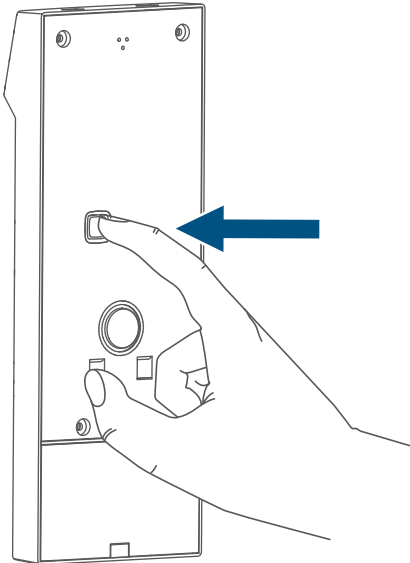
7



8



9



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Anleitung.....	9
2	Gefahrenhinweise.....	9
3	Funktion und Geräteübersicht.....	10
4	Allgemeine Systeminformationen.....	11
5	Inbetriebnahme.....	11
5.1	Anlernen.....	12
5.2	Montage.....	13
5.3	Montage der Wandhalterung.....	14
5.4	Bedienung.....	15
5.5	Tastaturbeleuchtung.....	15
6	Batterien wechseln.....	15
7	Fehlerbehebung.....	16
7.1	Schwache Batterie.....	16
7.2	Fehlerhafte Pineingabe.....	17
7.3	Befehl nicht bestätigt.....	17
7.4	Duty Cycle.....	17
7.5	Fehlercodes und Blinkfolgen.....	18
8	Wiederherstellung der Werkseinstellungen.....	19
9	Wartung und Reinigung.....	20
10	Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb.....	20
11	Technische Daten.....	21

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Homematic IP Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:



Achtung!

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Hinweis. Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

2 Gefahrenhinweise



Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Lassen Sie das Gerät im Fehlerfall von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Geräts nicht gestattet.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden, z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen ausweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.



Das Gerät ist kein Spielzeug! Erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien/ -tüten, Styroporteile etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Betreiben Sie das Gerät an einem witterungsgeschützten Standort. Setzen Sie es keinem Einfluss von Vibrationen, ständiger Sonnen- und anderer Wärmeeinstrahlung und keinen mechanischen Belastungen aus.



Das Gerät ist nur für den Einsatz in wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.



Jeder andere Einsatz, als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene, ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

3 Funktion und Geräteübersicht

Mit dem Homematic IP Keypad können Sie in Kombination mit Ihrem Homematic IP Türschlossantrieb bis zu 8 Familienmitgliedern, Freunden, u. w. den Zutritt zu Ihrem Smart Home gewähren. Per PIN-Eingabe kann die Tür geöffnet, verriegelt oder entriegelt werden. Zusätzlich lassen sich durch weitere Homematic IP Komponenten vielseitige Coming-/Leaving-Home-Szenarien schaffen (z. B. das Einschalten der Flurbeleuchtung).

Die Konfiguration sowie die aktuelle Statusanzeige der Tür, erfolgen über die kostenlose Homematic IP App.

Dank Funkkommunikation und Batteriebetrieb können Sie den Montageort flexibel wählen. Ein Netzanschluss in Tüرنähe ist nicht erforderlich. Für die Montage an Ihrem gewählten Wunschort können Sie die beiliegenden Schrauben und Dübel verwenden.

Zusätzlichen Komfort liefert Ihnen der integrierte Näherungssensor. So können Sie auch bei schwacher Außenbeleuchtung jederzeit die Tasten Ihres Keypads, dank der integrierten Beleuchtung, erkennen.

Geräteübersicht (s. *Abbildung 1 und 2*):

- (A) Wandhalterung
- (B) Keypad
- (C) Tastaturfeld mit Tasten 0-9
- (D) Taste „Verriegeln“
- (E) Taste „Entriegeln“
- (F) Näherungssensor
- (G) Geräte-LED
- (H) Systemtaste (Anlerntaste)
- (I) Sabotagekontakt
- (J) Batteriefach (-deckel)
- (K) Entwässerungsloch
- (L) Schraublöcher
- (M) Verrastung


4 Allgemeine Systeminformationen


Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell per Smartphone über die Homematic IP App konfiguriert werden. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, Homematic IP Geräte über die Zentrale CCU3 oder in Verbindung mit vielen Partnerlösungen zu betreiben. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter www.homematic-ip.com.

5 Inbetriebnahme

5.1 Anlernen

 **Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.**


 Sie können das Gerät an den Access Point oder an die Zentrale CCU3 anlernen. Weitere Informationen zum Anlernen und zur Konfiguration über eine Zentrale entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch (zu finden im Downloadbereich unter www.homematic-ip.com).

 Richten Sie zunächst Ihren Homematic IP Access Point über die Homematic IP App ein, um weitere Homematic IP Geräte im System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Access Points.


Damit das Homematic IP Keypad in Ihr System integriert werden und mit anderen Homematic IP Geräten kommunizieren kann, muss es zunächst an den Homematic IP Access Point angelernt werden.

Zum Anlernen des Keypads gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Wählen Sie den Menüpunkt „**Gerät anlernen**“ aus.
- Entnehmen Sie das Keypad (**B**) aus der Wandhalterung (**A**), indem Sie einen dünnen Gegenstand in das Loch auf der Unterseite der Wandhalterung (**A**) einführen und damit die Verrastung (**M**) lösen (s. *Abbildung 3*).
- Öffnen Sie das rückseitige Batteriefach (**J**) des Keypads, indem Sie die Schraube des Batteriefachdeckels lösen (s. *Abbildung 4*).
- Ziehen Sie den Isolierstreifen aus dem Batteriefach des Keypads (erste Inbetriebnahme).

 Sobald der Isolierstreifen gezogen wurde, sendet das Gerät eine Sabotagemeldung und die Geräte-LED (**G**) blinkt sechsmal rot auf (s. „7.5 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 18).

- Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.

 Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste (**H**) kurz drücken.


- Schließen Sie das Batteriefach (**J**) und ziehen Sie die Schraube des Batteriefachdeckels wieder an.
- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App (s. *Abbildung 6*).
- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die Geräte-LED (**G**) grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit (s. *Abbildung 6*).

 Leuchtet die Geräte-LED rot, versuchen Sie es erneut.



- Vergeben Sie in der App einen Namen für das Gerät und ordnen Sie es einem Raum zu.
- Richten Sie den Zugang mit Hilfe der kostenlosen Homematic IP App ein.
- Setzen Sie das Keypad erst nach Montage der Wandhalterung ein.

5.2 Montage



 Das Gehäuse des Keypads verfügt über ein vorbereitetes Entwässerungsloch (**K**). Öffnen Sie es bei Bedarf mit einem flachen Werkzeug.

-  Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit der Montage beginnen.

5.3 Montage der Wandhalterung

-  Achten Sie bei der Auswahl des Montageorts und beim Bohren in der Nähe vorhandener Schalter oder Steckdosen auf den Verlauf elektrischer Leitungen bzw. auf vorhandene Versorgungsleitungen.
-  Der Montageort sollte witterungsgeschützt und frei von direkter Sonnen- und anderer Wärmestrahlung sein.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Wandhalterung **(A)** zu montieren:

- Wählen Sie einen passenden Montageort aus.
 - Entnehmen Sie ggf. das Keypad **(B)** aus der Wandhalterung **(A)**, indem Sie einen dünnen Gegenstand in das Loch auf der Unterseite der Wandhalterung einführen und damit die Verrastung **(M)** lösen (s. *Abbildung 3*).
-  Sollten Sie das Gerät bereits angelernt haben, erhalten Sie eine Sabotagemeldung innerhalb der App. Sie können diese erst nach Abschluss der Montage quittieren, sobald das Keypad wieder eingesetzt wurde.
 - Positionieren Sie die Wandhalterung **(A)** mit der abgeschrägten Fläche nach oben an geeigneter Stelle an der Wand und zeichnen die Bohrlöcher an (s. *Abbildung 7*).
 - Bohren Sie die vorgezeichneten Löcher mit 5 mm Durchmesser und 35 mm Tiefe.
-  Bei Steinwänden verwenden Sie einen 5 mm Bohrer für die Dübel. Bei Holzwänden können Sie einen 1,5 mm Bohrer verwenden, um das Eindrehen der Schrauben zu erleichtern.



Achten Sie bei der Auswahl des Montageorts und beim Bohren in der Nähe vorhandener Schalter oder Steckdosen auf den Verlauf elektrischer Leitungen bzw. auf vorhandene Versorgungsleitungen.

- Montieren Sie die Wandhalterung durch Verwendung der mitgelieferten Dübel und Schrauben (s. *Abbildung 8*).
- Setzen Sie das Keypad (**B**) wieder in die Wandhalterung (**A**) ein. Ein Rastgeräusch zeigt Ihnen an, ob das Keypad richtig eingesetzt wurde (s. *Abbildung 8*).



Sollten Sie das Gerät bereits angelernt haben, können Sie nun die Sabotagemeldung in Ihrer App quittieren.

5.4 Bedienung

Nachdem Sie das Homematic IP Keypad an den Access Point angelernt und über die App eingerichtet haben (s. „5.1 Anlernen“ auf Seite 12), können Sie die Zutrittsfunktion in Kombination mit dem Homematic IP Türschlossantrieb bequem steuern.

Geben Sie dazu Ihre PIN auf dem Tastenfeld (**C**) ein und wählen die gewünschte Aktion durch Betätigung der Tasten „Verriegeln“ (**D**) oder „Entriegeln“ (**E**) aus. Je nach ausgewählter Funktion reagiert der Homematic IP Türschlossantrieb und ver- oder entriegelt die Haustür.

5.5 Tastaturbeleuchtung


Direkt oberhalb des Tastaturfelds (**C**) befindet sich die leicht abgeschrägte Fläche des Näherungssensors (**F**). Beim Annähern der Hand an das Tastaturfeld, reagiert der integrierte Näherungssensor und die Beleuchtung des Keypads wird eingeschaltet. So erkennen Sie auch bei schwacher Außenbeleuchtung jederzeit das Tastaturfeld Ihres Keypads.

6 Batterien wechseln

Wird das Batteriesymbol in der App bzw. eine leere Batterie am Gerät angezeigt (s. „7.5 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 18), tauschen Sie die beiden leeren Batterien gegen zwei neue Batterien des Typs LR03/Micro/AAA aus. Beachten Sie dabei die Polungsrichtung der Batterien.


Um die Batterien des Keypads zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:


- Entnehmen Sie das Keypad (**B**) aus der Wandhalterung (**A**), indem Sie einen dünnen Gegenstand in das Loch auf der Unterseite der Wandhalterung einführen und damit die Verrastung (**M**) lösen (s. *Abbildung 3*).

 Sie erhalten nun in Ihrer App eine Sabotage-Meldung. Diese kann erst quittiert werden, wenn das Keypad nach Austausch der Batterien wieder in die Wandhalterung eingesetzt wurde.

- Öffnen Sie das rückseitige Batteriefach (**J**) des Keypads (**B**), indem Sie die Schraube des Batteriefachdeckels lösen (s. *Abbildung 4*).
- Entnehmen Sie die leeren Batterien.
- Legen Sie zwei neue 1,5 V LR03/Micro/AAA Batterien polungsrichtig gemäß Markierung in die Batteriefächer ein (s. *Abbildung 5*).
- Schließen Sie das Batteriefach und ziehen Sie die Schraube des Batteriefachdeckels wieder an.
- Setzen Sie das Keypad wieder in die Wandhalterung (**A**) ein.

 Sie können nun die Sabotagemeldung in Ihrer App quittieren.

 Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

 **Vorsicht! Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterien. Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ. Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Batterien nicht ins Feuer werfen. Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!**

7 Fehlerbehebung

7.1 Schwache Batterie

Wenn es der Spannungswert zulässt, ist das Keypad auch bei niedriger Batteriespannung betriebsbereit. Je nach Beanspruchung kann evtl., nach kurzer Erholungszeit der Batterie, wieder mehrfach gesendet werden.

Ist die Batteriespannung niedrig, wird dies in der Homematic IP App und am Gerät über die LED **(G)** angezeigt. Tauschen Sie in diesem Fall die leeren Batterien gegen neue aus (s. „6 Batterien wechseln“ auf Seite 16).

7.2 Fehlerhafte Pineingabe

Wie oft ein PIN-Code falsch eingegeben werden kann, bevor das Keypad gesperrt wird, legen Sie in der Homematic IP App fest. Sobald das Keypad gesperrt ist, können Sie es nur noch über die App reaktivieren. Es gibt zudem eine werkseitig voreingestellte Sperrzeit für die Wiedereingabe des PIN-Codes. Nach der zweiten Falscheingabe erhöht sich diese Sperrzeit automatisch um 15 s (30 s, 60 s, 120 s).

7.3 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED **(G)** rot auf je nach Ursache kann das Aufleuchten der LED bis zu 10 s verzögert auftreten. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein (s. „10 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb“ auf Seite 21). Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar,
- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.) oder
- Empfänger defekt.

7.4 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868 MHz-Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868 MHz-Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten.

In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Geräts 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1 %-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.

Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funktintensive Anlernprozesse der Fall sein. Eine Überschreitung des Duty Cycle-Limits wird durch ein langes rotes Leuchten der LED (**G**) angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Geräts äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde) ist die Funktion des Geräts wiederhergestellt.

7.5 Fehlercodes und Blinkfolgen

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
Schnelles oranges Blinken	Funkübertragung/ Konfigurationsdaten werden übertragen	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
Langsames oranges Blinken gefolgt von langem roten Leuchten	Sendevorgang fehlgeschlagen	Versuchen Sie es erneut (s. „7.3 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 17).

1x langes rotes Leuchten	PIN falsch oder PIN zum aktuellen Zeitpunkt nicht berechtigt / Eingabe temporär oder permanent gesperrt / Duty Cycle	Prüfen Sie durch Neu-eingabe die Korrektheit des PIN oder, ob Sie zum aktuellen Zeitpunkt berechtigt sind / Temporäre oder permanente Sperre nach Fehleingabe, setzen Sie die permanente Sperre in der App zurück / Versuchen Sie es erneut (s. „7.4 Duty Cycle“ auf Seite 17)
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv)	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Geräte-Seriennummer zur Bestätigung ein (s. „5.1 Anlernen“ auf Seite 12).
Kurzes oranges Leuchten (nach grüner oder roter Empfangsmeldung)	Batterie leer	Tauschen Sie die Batterie des Gerätes aus (s. „6 Batterien wechseln“ auf Seite 16)
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einlegen der Batterie)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.
Langes und kurzes oranges Blinken (im Wechsel)	Aktualisierung der Gerätesoftware (OTAU)	Warten Sie bis das Update beendet ist.
6x kurzes rotes Blinken der Geräte-LED (G)	Sabotagemeldung	Setzen Sie das Keypad (B) in die Wandhalterung (A) ein und quittieren Sie die Sabotagemeldung in der App

8 Wiederherstellung der Werkseinstellungen


 Die Werkseinstellungen des Geräts können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen des Keypads wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Entnehmen Sie das Keypad (**B**) aus der Wandhalterung (**A**), indem Sie einen dünnen Gegenstand in das Loch auf der Unterseite der Wandhalterung einführen und damit die Verrastung (**M**) lösen (s. *Abbildung 3*).
- Öffnen Sie das rückseitige Batteriefach (**J**) des Keypads, indem Sie die Schraube des Batteriefachdeckels lösen (s. *Abbildung 4*).
- Entnehmen Sie eine Batterie.
- Legen Sie die Batterie entsprechend der Polungsrichtung wieder ein und halten Sie gleichzeitig die Systemtaste (**H**) für 4 s gedrückt, bis die Geräte-LED (**G**) schnell orange zu blinken beginnt (s. *Abbildung 9*).
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet (s. *Abbildung 10*).
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.


9 Wartung und Reinigung

 Das Gerät ist für Sie bis auf einen eventuell erforderlichen Batteriewechsel wartungsfrei. Überlassen Sie die Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

10 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

 Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.


Hiermit erklärt die eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Deutschland, dass der Funkanlagentyp Homematic IP HmIP-WKP der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.homematic-ip.com

11 Technische Daten


Geräte-Kurzbezeichnung:	HmIP-WKP
Versorgungsspannung:	2x 1,5 V LR03/Micro/AAA
Batterielebensdauer:	2 Jahre (typ.)
Stromaufnahme:	60 mA max.
Schutzart:	IP44
Umgebungstemperatur:	-20 bis + 55 °C
Abmessungen (B x H x T):	71 x 161 x 29 mm
Gewicht:	137 g (inkl. Batterien)
Funk-Frequenzband:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. Funk-Sendeleistung:	10 dBm
Typ. Funk-Freifeldreichweite:	200 m
Empfängerkategorie:	SRD category 2
Duty Cycle:	< 1 % pro h/< 10 % pro h


Technische Änderungen vorbehalten.

Entsorgungshinweis

 Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

Konformitätshinweis

 Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

 Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Package contents

Quantity	Description
1	Homematic IP Keypad
1	wall bracket
3	screws, 3.5 x 30 mm
3	wall plugs, 5 mm
2	1.5 V LR03/Micro/AAA batteries
2	operating manuals
1	supplement with safety instructions

Documentation © 2022 eQ-3 AG, Germany.

All rights reserved. This manual may not be reproduced in any format, either in whole or in part, nor may it be duplicated or edited by electronic, mechanical or chemical means, without the written consent of the publisher.

Typographical and printing errors cannot be excluded. However, the information contained in this manual is reviewed on a regular basis and any necessary corrections will be implemented in the next edition. We accept no liability for technical or typographical errors or the consequences thereof.

All trademarks and industrial property rights are acknowledged.

Printed in Hong Kong

Changes may be made without prior notice as a result of technical advances.

155202 (web)

Version 1.0 (04/2022)

Table of contents

1	Information about this manual	25
2	Hazard information	25
3	Function and device overview	26
4	General system information	27
5	Operation	27
5.1	Pairing	27
5.2	Installation	29
5.3	Installing the wall bracket	29
5.4	Operation	30
5.5	Keypad illumination.....	31
6	Changing the batteries	31
7	Troubleshooting	32
7.1	Low battery	32
7.2	Incorrect pin entry	32
7.3	Command not confirmed.....	32
7.4	Duty cycle	33
7.5	Error codes and flashing sequences	33
8	Restoring factory settings	35
9	Maintenance and cleaning.....	35
10	General information about radio operation.....	36
11	Technical specifications	36

1 Information about this manual

Please read this manual carefully before beginning operation with your Homematic IP device. Keep the manual so you can refer to it at a later date if you need to.

If you hand over the device to other persons for use, please hand over this manual as well.

Symbols used:



Attention!

This indicates a hazard.



Note. This section contains important additional information.

2 Hazard information



Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



For safety and licensing reasons (CE), unauthorized changes and/or modifications of the device is not permitted.



Do not use the device if there are signs of damage to the housing, control elements or connecting sockets, for example. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



The device is not a toy: do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around. Plastic films/bags, pieces of polystyrene, etc. can be dangerous in the hands of a child.



We accept no liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the hazard warnings. In such cases, all warranty claims are void. We accept no liability for any consequential damage.



The device must only be operated in locations where it is protected from the effects of weather. The device must be protected from the effects of vibrations, solar or other methods of heat radiation, and mechanical loads.



The device may only be operated within residential buildings.



Using the device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and will invalidate any warranty or liability.

3 Function and device overview

With the Homematic IP Keypad, combined with your Homematic IP door lock actuator, you can give up to eight family members, friends, etc. access to your smart home. The door can be opened, locked or unlocked by entering a PIN. In addition, other Homematic IP components can be used to create versatile coming/leaving home scenarios (e.g. switching on the hallway lighting).

You can configure the door and display its current status via the free Homematic IP app.

Wireless communication and battery operation mean the keypad can be installed anywhere. A mains connection near the door is not necessary. You can use the enclosed screws and wall plugs for installation at your chosen location.

The integrated proximity sensor gives you additional convenience. Thanks to the integrated illumination, you can always make out the keys on your keypad even in dim outdoor lighting.

Device overview (see figures 1 and 2):

(A) Wall bracket

(B) Keypad

- (C) Keypad panel with keys 0-9
- (D) "Lock" button
- (E) "Unlock" button
- (F) Proximity sensor
- (G) Device LED
- (H) System button (pairing button)
- (I) Tamper contact
- (J) Battery compartment (and cover)
- (K) Drainage hole
- (L) Screw holes
- (M) Latch


4 General system information


This device is part of the Homematic IP smart home system and works with the Homematic IP protocol. All devices of the system can be configured comfortably and individually with the user interface of the Central Control Unit CCU3 or flexibly via the Homematic IP smartphone app in connection with the Homematic IP cloud. All available functions provided by the system in combination with other components are described in the Homematic IP Wired Installation Guide. All current technical documents and updates are provided at www.homematic-ip.com.

5 Operation

5.1 Pairing

 **Please read this entire section before starting the pairing procedure.**


 You can connect the device either to the Access Point or to the Homematic Central Control Unit CCU3. For detailed information about pairing or configuration via a control unit, please refer to the Homematic IP User Guide, available for download in the download area of www.homematic-ip.com.

-  First set up your Homematic IP Access Point via the Homematic IP app to enable operation of other Homematic IP devices within your system. For further information, please refer to the operating manual of the Access Point.


To integrate the Homematic IP Keypad into your system and enable it to communicate with other Homematic IP devices, you must first add the device to your Homematic IP Access Point.

To add the Keypad, please proceed as follows:

- Open the Homematic IP app on your smartphone.
- Select the menu item **"Add device"**.
- Remove the Keypad (**B**) from the wall bracket (**A**), by inserting a thin object into the hole on the bottom of the wall bracket (**A**) and releasing the latch (**M**) (see *figure 3*).
- Open the Keypad's rear battery compartment (**J**) by loosening the screw on the battery compartment cover (see *figure 4*).
- Pull the insulating strip out of the battery compartment of the Keypad (first start-up).

-  As soon as the insulating strip has been pulled out, the device sends a tamper message, and the device LED (**G**) flashes red six times (see „7.5 Error codes and flashing sequences“ on page 33).

- The pairing mode is active for 3 minutes.

-  You can start the pairing mode manually for another 3 minutes by briefly pressing the system button (**H**).

- Close the battery compartment (**J**) and tighten the screw on the battery compartment cover again.
- The device automatically appears in the Homematic IP app (see *figure 6*).
- To confirm, enter the last four digits of the device number (SG-

TIN) in the app or scan the QR code. The device number can be found on the sticker supplied or attached to the device.

- Please wait until pairing is completed.
- If pairing was successful, the device LED (**G**) lights up green. The device is now ready for use (see *figure 6*).



If the device LED lights up red, please try again.

- In the app, give the device a name and allocate it to a room.
- Set up access using the free Homematic IP app.
- Only insert the Keypad into the wall bracket after installation.

5.2 Installation



The Keypad housing has a drainage hole (**K**). Open it with a sharp tool if necessary.



Please read this entire section before starting the installation.

5.3 Installing the wall bracket




When selecting a mounting location and drilling in the vicinity of switches or socket outlets, check for electrical wires and power supply cables.




The mounting location should be protected from the weather and not exposed to direct sunlight or other sources of heat radiation.


To install the wall bracket (**A**), proceed as follows:

- Choose a suitable site for installation.
- Remove the keypad (**B**) from the wall bracket (**A**), by inserting a thin object into the hole on the bottom of the wall bracket and releasing the latch (**M**) (see *figure 3*).


 If you have already paired the unit, you will receive a tamper message within the app. You can only acknowledge this after the installation has been completed and the Keypad has been reinserted.

- Position the wall bracket **(A)** with the bevelled surface facing upwards at a suitable place on the wall and mark the drill holes (see *figure 7*).
- Drill the pre-marked holes with a diameter of 5 mm and a depth of 35 mm.

 If you are working with a stone wall, use a 5 mm drill bit for the wall plugs supplied. If you are working with wooden walls, you can use a 1.5 mm drill bit to make it easier to screw in the screws.

 When selecting a mounting location and drilling in the vicinity of switches or socket outlets, check for electrical wires and power supply cables.

- Mount the wall bracket using the wall plugs and screws provided (see *figure 8*).
- Insert the Keypad **(B)** back in the wall bracket **(A)**. A latching sound indicates whether the keypad has been inserted correctly (see *figure 8*).

 If you have already paired the device, you can now acknowledge the tamper message in your app.

5.4 Operation

After you have paired the Homematic IP Keypad to the Access Point and set it up via the app (see „5.1 Pairing“ on page 27), you can conveniently control the access function in combination with the Homematic IP door lock drive.

To do this, enter your PIN on the Keypad **(C)** and select the desired action by pressing the “Lock” **(D)** or “Unlock” **(E)**. Depending on the selected function, the Homematic IP Door lock drive reacts and locks or unlocks the front door.

5.5 Keypad illumination


Directly above the Keypad panel (**C**) is the slightly bevelled surface of the proximity sensor (**F**). When your hand approaches the Keypad, the integrated proximity sensor reacts, and the Keypad illumination is switched on. This means you can always make out the keypad panel of your Keypad even in dim outdoor lighting.

6 Changing the batteries

If the battery symbol is displayed via the app or an empty battery is indicated on the device (see „7.5 Error codes and flashing sequences“ on page 33), replace the two used batteries with two new LR03/Micro/AAA batteries. Take care to observe the correct battery polarity.

To replace the Keypad batteries, please proceed as follows:

- Remove the Keypad (**B**) from the wall bracket (**A**), by inserting a thin object into the hole on the bottom of the wall bracket and releasing the latch (**M**) (see *figure 3*).

 You will now receive a tamper message in your app. This can only be acknowledged when the Keypad has been reinserted in the wall bracket after replacing the batteries.

- Open the rear battery compartment (**J**) of the Keypad (**B**), by loosening the screw of the battery compartment cover (see *figure 4*).
- Remove the used batteries.
- Insert two new 1.5 V LR03/micro/batteries into the battery compartment, making sure that you do so with the correct polarity (see *figure 5*).
- Close the battery compartment and tighten the screw on the battery compartment cover again.
- Insert the Keypad back in the wall bracket (**A**).

 You can now acknowledge the tamper message in your app.



Used batteries should not be disposed of with regular domestic waste! Instead, take them to your local battery disposal point.



Caution! There is a risk of explosion if the batteries are not replaced correctly. Replace only with the same or equivalent type. Never recharge non-rechargeable batteries. Do not throw the batteries into a fire. Do not expose batteries to excessive heat. Do not short-circuit batteries. Doing so will present a risk of explosion.

7 Troubleshooting

7.1 Low battery

Provided that the voltage value permits it, the Keypad will remain ready for operation even if the battery voltage is low. Depending on the load, it may be possible to transmit several times again once the batteries have been allowed a brief recovery period.

If the battery voltage is too low, this will be displayed in the Homematic IP app and directly on the device via the LED **(G)**. In this case, replace the used batteries with new ones (see „6 Changing the batteries“ on page 31).

7.2 Incorrect pin entry

You define in the Homematic IP app how often a PIN code can be entered incorrectly before the Keypad is locked. Once the Keypad is locked, you can only reactivate it via the app. There is also a factory-set off time for re-entering the PIN code. After the second incorrect entry, this off time is automatically increased by 15 (30, 60, 120) seconds.

7.3 Command not confirmed

If at least one receiver does not confirm a command, the device LED **(G)** lights up red at the end of the failed transmission process (depending on the cause, the LED may light up with a delay of up to 10 sec). The failed transmission may be caused by radio interference (see „10 General information about radio operation“ on page 36). This may be caused by the following:

- Receiver cannot be reached.
- Receiver is unable to execute the command (load failure, mechanical blockade, etc.).
- Receiver is faulty.

7.4 Duty cycle

The duty cycle is a legally regulated limit of the transmission time of devices in the 868 MHz range. The aim of this regulation is to safeguard the operation of all devices working in the 868 MHz range.

In the 868 MHz frequency range we use, the maximum transmission time of any device is 1% of an hour (i.e. 36 seconds in an hour). Devices must cease transmission when they reach the 1% limit until this time restriction comes to an end. Homematic IP devices are designed and produced with 100% conformity to this regulation.


During normal operation, the duty cycle is not usually reached. However, repeated and radio-intensive pairing processes mean that it may be reached in isolated instances during start-up or initial installation of a system. If the duty cycle limit is exceeded, this is indicated by the LED **(G)** emitting a long red flash, and the device may temporarily not function. The device will start working correctly again after a short period (max. 1 hour).

7.5 Error codes and flashing sequences

Flashing code	Meaning	Solution
Rapid orange flashing	Radio transmission/ configuration data is transmitted	Wait until the transmission is completed.
1x long green flash	Transmission confirmed	You can continue operation.
Slow orange flashing followed by long red flash	Transmission failed	Try again (see „7.3 Command not confirmed“ on page 32).

<p>1x long red flash</p>	<p>PIN incorrect or not authorised at the current time / Entry temporarily or permanently locked / Duty cycle</p>	<p>Re-enter the PIN to check its correctness or whether you are authorised at the current time / Temporary or permanent lock after incorrect entry; reset the permanent lock in the app / Try again (see „7.4 Duty cycle“ on page 33)</p>
<p>Short orange flashing (every 10 s)</p>	<p>Pairing mode active</p>	<p>Enter the last four numbers of the device serial number to confirm (see „5.1 Pairing“ on page 27).</p>
<p>Short orange lighting (after green or red confirmation)</p>	<p>Battery empty</p>	<p>Replace the batteries (see „6 Changing the batteries“ on page 31)</p>
<p>1x orange and 1x green flash (after inserting batteries)</p>	<p>Test display</p>	<p>You can continue once the test display has stopped.</p>
<p>Long and short orange flashing (alternating)</p>	<p>Software update (OTAU)</p>	<p>Wait until the update is completed.</p>
<p>6x short red flashing of the device LED (G)</p>	<p>Tamper message</p>	<p>Insert the Keypad (B) into the mounting plate (A) and acknowledge the tamper message in your app.</p>

8 Restoring factory settings


 The device's factory settings can be restored. If you do this, you will lose all your settings.

To restore the Keypad's factory settings, proceed as follows:

- Remove the Keypad (**B**) from the wall bracket (**A**), by inserting a thin object into the hole on the bottom of the wall bracket and releasing the latch (**M**) (see *figure 3*).
- Open the Keypad's rear battery compartment (**J**) by loosening the screw on the battery compartment cover (see *figure 4*).
- Remove one battery.
- Insert the battery with the correct polarity and press and simultaneously hold down the system button (**H**) for 4 seconds, until the LED (**G**) starts rapidly flashing orange (see *figure 9*).
- Release the system button.
- Press and hold down the system button again for 4 seconds, until the LED lights up green (see *figure 10*).
- Release the system button again to conclude the procedure.

The device will perform a restart.


9 Maintenance and cleaning

 The device does not require you to carry out any maintenance other than replacing the battery when necessary. Enlist the help of an expert to carry out any repairs.

Clean the device using a soft, lint-free cloth that is clean and dry. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label.

10 General information about radio operation

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring. Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices.

 The transmission range within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site structural/screening conditions.

Hereby, eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer/Germany declares that the radio equipment type Homematic IP HmIP-WKP is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: www.homematic-ip.com

11 Technical specifications

Device short description:	HmIP-WKP
Supply voltage:	2x 1.5 V LR03/micro/AAA
Battery life:	2 years (typically)
Current consumption:	60 mA max.
Protection rating:	IP44
Ambient temperature:	-20 to 55 °C
Dimensions (W x H x D):	71 x 161 x 29 mm
Weight:	137 g (incl. batteries)
Radio frequency band:	868.0–868.6 MHz 869.4–869.65 MHz
Max. radio transmission power:	10 dBm
Typical radio free-field range:	200 m
Receiver category:	SRD category 2
Duty cycle:	< 1 % per h/< 10 % per h

Subject to technical changes.

Instructions for disposal.



Do not dispose of the device with normal domestic waste! Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

Information about conformity



The CE mark is a free trademark that is intended exclusively for the authorities and does not imply any assurance of properties.



For technical support, please contact your retailer.

Contenu de la livraison

Nombre	Désignation
1	Keypad Homematic IP
1	Support mural
3	Vis 3,5 x 30 mm
3	Chevilles 5 mm
2	Piles 1,5 V LR03/Micro/AAA
2	Modes d'emploi
1	Fiche de consignes de sécurité

Documentation © 2022 eQ-3 AG, Allemagne

Tous droits réservés. Le présent manuel ne peut être reproduit, en totalité ou sous forme d'extraits, de manière quelconque sans l'accord écrit de l'éditeur, ni copié ou modifié par procédés électroniques, mécaniques ou chimiques.

Il est possible que le présent manuel contienne des défauts typographiques ou des erreurs d'impression. Les indications du présent manuel sont régulièrement vérifiées et les corrections effectuées dans les éditions suivantes. Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas d'erreur technique ou typographique et pour les conséquences en découlant.

Tous les sigles et droits protégés sont reconnus.

Imprimé à Hong Kong

Des modifications en vue d'améliorations techniques peuvent être effectuées sans avertissement préalable.

155202 (Web)

Version 1.0 (04/2022)

Table des matières

1	Remarques sur la notice.....	42
2	Mises en garde.....	42
3	Fonction et aperçu de l'appareil.....	43
4	Informations générales sur le système	44
5	Mise en service	45
5.1	Apprentissage	45
5.2	Montage.....	46
5.3	Montage du support mural	47
5.4	Utilisation.....	48
5.5	Éclairage du clavier	48
6	Remplacement des piles	48
7	Élimination des défauts	49
7.1	Pile faible	49
7.2	Saisie erronée du code PIN	50
7.3	Commande non confirmée	50
7.4	Duty Cycle	50
7.5	Codes d'erreurs et séquences de clignotement	51
8	Restauration des réglages d'usine.....	53
9	Entretien et nettoyage	53
10	Remarques générales sur le fonctionnement radio.....	54
11	Caractéristiques techniques	54

1 Remarques sur la notice

Lisez attentivement la présente notice avant de mettre votre appareil Homematic IP en service. Conservez la notice pour pouvoir vous y référer ultérieurement !

Si vous laissez d'autres personnes utiliser l'appareil, n'oubliez pas de leur remettre également cette notice d'utilisation.

Symboles utilisés :



Attention !

Ce symbole indique un danger.



Remarque. Cette section contient d'autres informations importantes.

2 Mises en garde



N'ouvrez pas l'appareil. Aucune pièce requérant un entretien de la part de l'utilisateur ne se trouve à l'intérieur. En cas de panne, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.



Pour des raisons de sécurité et d'autorisation (CE), les transformations et/ou modifications arbitraires du produit ne sont pas autorisées.



N'utilisez pas l'appareil s'il présente des dommages extérieurs visibles, par exemple sur le boîtier, les éléments de commande ou les prises de raccordement. En cas de doute, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.



Cet appareil n'est pas un jouet ! Tenez-le hors de portée des enfants. Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Les sachets/feuilles en plastique, éléments en polystyrène, etc. peuvent constituer des jouets dangereux pour les enfants.



Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas de dommages matériels ou de dommages corporels dus au maniement inapproprié ou au non-respect des mises en garde. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé ! Nous ne pouvons être tenus responsables des dommages indirects occasionnés !



Installez l'appareil à un endroit protégé des intempéries. Éviter l'exposition aux vibrations, au soleil et aux autres rayonnements thermiques, ainsi qu'aux charges mécaniques.



L'appareil convient uniquement pour l'utilisation dans des environnements d'habitat.



Toute application autre que celle décrite dans le présent mode d'emploi n'est pas conforme et entraîne l'exclusion de la garantie et de la responsabilité.

3 Fonction et aperçu de l'appareil

Allié au Mécanisme de serrure Homematic IP, le Keypad Homematic IP vous permet d'accorder l'accès à votre Smart Home à jusqu'à 8 membres de votre famille, amis, etc. La saisie d'un code PIN ouvre, verrouille ou déverrouille la porte. De plus, les éléments Homematic IP complémentaires contribuent à créer des scénarios variés pour le retour ou le départ de la maison (par ex. l'activation de l'éclairage du couloir).

La configuration ainsi que l'affichage de l'état actuel de la porte sont réalisés au moyen de l'application gratuite Homematic IP.

Grâce à la communication radio et au fonctionnement sur pile, le lieu de montage peut être déterminé librement. Aucun raccordement au réseau n'est nécessaire à proximité de la porte. Le montage à l'emplacement choisi peut être réalisé au moyen des vis et chevilles fournies.

Le détecteur de capacité intégré vous offre un confort supplémentaire. Ainsi, même en cas de luminosité extérieure faible, vous pouvez toujours déceler les touches du Keypad équipé d'un éclairage intégré.

Vue d'ensemble de l'appareil (voir les figures 1 et 2) :

- (A) Support mural
- (B) Keypad
- (C) Clavier numérique avec les touches 0-9
- (D) Touche « Verrouiller »
- (E) Touche « Déverrouiller »
- (F) Détecteur de proximité
- (G) LED de l'appareil
- (H) Touche système (touche d'apprentissage)
- (I) Contact anti-sabotage
- (J) Compartiment à piles (couvercle)
- (K) Orifice pour l'écoulement des eaux de pluie
- (L) Trous de vis
- (M) Dispositif d'encliquetage


4 Informations générales sur le système


Cet appareil fait partie du système Smart Home de Homematic IP et communique par le biais du Homematic IP Protocole radio. Tous les appareils du système peuvent être configurés facilement et individuellement avec un smartphone à l'aide de l'application Homematic IP. Vous avez également la possibilité d'utiliser les appareils Homematic IP via la centrale CCU3 ou en association avec de nombreuses solutions de partenaires. Vous trouverez dans le manuel de l'utilisateur Homematic IP l'étendue des fonctions du système en association avec d'autres composants. Vous trouverez tous les documents techniques actuels et les dernières mises à jour sur www.homematic-ip.com.

5 Mise en service

5.1 Apprentissage

 **Merci de lire attentivement cette section avant de procéder à l'apprentissage.**


 Vous pouvez programmer l'appareil sur l'Access Point ou sur la centrale CCU3. De plus amples informations sur l'apprentissage et la configuration via une centrale figurent dans le manuel d'utilisateur Homematic IP (disponible dans l'espace téléchargement sur www.homematic-ip.com).

 Commencez par configurer l'Access Point Homematic IP à l'aide de l'application Homematic IP, afin de pouvoir utiliser d'autres appareils Homematic IP avec votre système. Vous trouverez des informations détaillées à ce sujet dans le mode d'emploi de l'Access Point.


Afin que le Keypad Homematic IP puisse être intégré à votre système et communiquer avec d'autres appareils Homematic IP, il doit d'abord être enregistré dans l'Access Point Homematic IP.

Procédez de la manière suivante pour l'apprentissage du Keypad :


- Ouvrez l'application Homematic IP sur votre smartphone.
- Sélectionnez le point de menu « **Procéder à l'apprentissage de l'appareil** ».
- Retirez le Keypad (**B**) de son support mural (**A**) en insérant un objet fin dans l'orifice sur le dessous du support mural (**A**) pour désenclencher le verrouillage (**M**) (*voir la figure 3*).
- Ouvrez le compartiment à piles (**J**) situé au dos du Keypad en dévissant la vis du cache du compartiment à piles (*voir la figure 4*).
- Retirez la bandelette isolante du compartiment à piles du Keypad (première mise en service).

 Dès que la bande d'isolement est retirée, l'appareil émet un message de sabotage et sa LED **(G)** clignote six fois brièvement en rouge (v. „ 7 Élimination des défauts „ à la page 48).

- Le mode d'apprentissage est actif pendant 3 minutes.


 Vous pouvez lancer manuellement le mode d'apprentissage pour 3 minutes supplémentaires en appuyant brièvement sur la touche système **(H)**.

- Fermez le compartiment à piles **(J)** et resserrez la vis du cache du compartiment à piles.
- L'appareil s'affiche automatiquement dans l'application Home-matic IP (*voir la figure 6*).
- Pour confirmer, saisissez les quatre derniers chiffres de l'appareil (SGTIN) dans l'application ou scannez le code QR. Le numéro de l'appareil se trouve sur l'autocollant contenu dans la livraison ou directement sur l'appareil.
- Attendez la fin du processus d'apprentissage.
- La LED de l'appareil **(G)** s'allume en vert pour confirmer que l'apprentissage a été correctement effectué. L'appareil est opérationnel à présent (*voir la figure 6*).

 Si la LED de l'appareil s'allume est rouge, recommencez une nouvelle fois.

- Donnez un nom à l'appareil dans l'application et attribuez-le à une pièce.
- Configurez l'accès à l'aide de l'application gratuite Homematic IP.
- N'insérez le Keypad qu'après le montage du support mural.

5.2 Montage

 Le boîtier du Keypad est doté d'un orifice d'écoulement pour les eaux de pluie **(K)** prédécoupé. Le cas échéant, ouvrez-le avec un outil tranchant.



Merci de lire attentivement cette section avant de procéder au montage.

5.3 Montage du support mural



Lors du choix de l'emplacement de montage et du montage à proximité d'interrupteurs ou de prises existants, veillez à la disposition des câbles électriques ou des câbles d'alimentation existants.



Le lieu de montage doit être abrité des intempéries, ainsi que de la lumière directe du soleil et d'autres sources de chaleur.

Procédez comme suit pour monter le support mural **(A)** :

- Choisissez un lieu de montage approprié.
- Le cas échéant, retirez le Keypad **(B)** de son support mural **(A)** en insérant un objet fin dans l'orifice sur le dessous du support mural pour désenclencher le verrouillage **(M)** (voir la figure 3).



Si l'apprentissage de l'appareil a déjà été réalisé, un message de sabotage s'affiche dans l'application. Vous ne pourrez l'acquitter qu'après le montage, dès que vous aurez remis en place le Keypad.

- Positionnez le support mural **(A)** avec le côté oblique vers le haut à un endroit approprié du mur et tracez les trous de perçage (voir la figure 7).
- Percez les trous tracés avec un diamètre de 5 mm et sur une profondeur de 35 mm.



Sur les murs en maçonnerie, utilisez un foret de 5 mm pour les chevilles. Sur les murs en bois, vous pouvez utiliser un foret de 1,5 mm pour faciliter le vissage des vis.



Lors du choix de l'emplacement de montage et du montage à proximité d'interrupteurs ou de prises existants, veillez à la disposition des câbles électriques ou des câbles d'alimentation existants.

- Montez le support mural avec les chevilles et les vis fournies (*voir la figure 8*).
- Installez le Keypad **(B)** de nouveau dans le support mural **(A)**. Un bruit d'encliquetage vous indique que le Keypad a été inséré correctement (*voir la figure 8*).



Si l'apprentissage de l'appareil a déjà été réalisé, vous pouvez à présent acquiescer le message de sabotage dans votre application.

5.4 Utilisation

Après avoir enregistré le Keypad Homematic IP dans l'Access Point et utilisé l'application pour le configurer (*voir v. « 5.1 Apprentissage » à la page 43*), vous pouvez confortablement commander la fonction d'accès dès lors que vous disposez du Mécanisme de serrure Homematic IP. Saisissez à cet effet votre PIN sur le clavier numérique **(C)** et sélectionnez l'action souhaitée au moyen des touches « Verrouiller » **(D)** ou « Déverrouiller » **(E)**. Selon la fonction sélectionnée, le mécanisme de serrure Homematic IP réagit en verrouillant ou en déverrouillant la porte d'entrée.

5.5 Éclairage du clavier

Directement au-dessus du clavier numérique **(C)** se trouve le plan légèrement incliné du détecteur de proximité **(F)**. Lorsque vous approchez la main du clavier numérique, le détecteur de proximité intégré se déclenche et allume l'éclairage du Keypad. Ainsi, même en cas de luminosité faible à l'extérieur, vous pouvez lire à tout moment le champ de touches de votre Keypad.

6 Remplacement des piles

Si l'application affiche le symbole de la pile ou l'appareil une pile vide (*voir v. « 7.5 Codes d'erreurs et séquences de clignotement » à la page 49*), vous devez remplacer les deux piles épuisées par deux piles neuves du type LR03/Micro/AAA. Dans ce contexte, veillez à la polarité des piles.

Pour remplacer les piles du Keypad, procédez comme suit :

- Retirez le Keypad (**B**) de son support mural (**A**) en insérant un objet fin dans l'orifice sur le dessous du support mural pour désenclencher le verrouillage (**M**) (*voir la figure 3*).



Un message de sabotage s'affiche alors dans votre application. Vous ne pourrez l'acquitter qu'après avoir replacé le Keypad dans le support mural lorsque vous aurez remplacé les piles.

- Ouvrez le compartiment à piles (**J**) situé au dos du Keypad (**B**) en dévissant la vis du cache du compartiment à piles (*voir la figure 4*).
- Enlevez les piles vides.
- Placez deux piles neuves de 1,5 V LR03/Micro/AAA dans le compartiment à piles en veillant à la polarité correcte et aux repères (*voir la figure 5*).
- Fermez le compartiment à piles et resserrez la vis du cache du compartiment à piles.
- Installez le Keypad de nouveau dans le support mural (**A**).



Vous pouvez à présent acquitter le message de sabotage dans votre application.



Ne pas jeter les piles usagées aux ordures ménagères ! Jetez-les dans votre point de collectes de piles !



Attention ! Risque d'explosion en cas de remplacement inapproprié des piles. Ne remplacez les piles que par le même type ou un type de piles équivalent. Ne rechargez jamais les piles. Ne jetez pas les piles au feu. N'exposez pas les piles à une chaleur trop importante. Ne court-circuitiez pas les piles. Risque d'explosion !

7 Élimination des défauts

7.1 Pile faible

Tant que la valeur de tension le permet, le Keypad est opérationnel, même lorsque la tension des piles est faible. En fonction des sollicitations, une brève période de repos permettra éventuellement plusieurs nouvelles émissions d'un signal.

Lorsque la tension des piles est faible, l'application Homematic IP l'indique et l'appareil l'affiche au moyen de la LED **(G)**. Dans ce cas, il convient de remplacer les piles épuisées par des piles neuves (v. « 6 Remplacement des piles » à la page 46).

7.2 Saisie erronée du code PIN

Vous pouvez définir dans l'application Homematic IP combien de fois un PIN erroné peut être saisi avant que le Keypad ne soit verrouillé. Lorsque que le Keypad est verrouillé, vous avez besoin de l'application pour le ré-activer. De plus, une durée de verrouillage paramétrée en usine s'applique à toute nouvelle saisie du code PIN. Après la deuxième saisie erronée, cette durée de verrouillage augmente automatiquement de 15 secondes (30, 60, 120 secondes).

7.3 Commande non confirmée

Si au moins un récepteur ne confirme pas une commande, la LED **(G)** s'allume de couleur rouge à la fin de la transmission défectueuse (en fonction de la cause, la LED peut s'allumer avec une temporisation de jusqu'à 10 secondes). La raison pour la transmission défectueuse peut être un dysfonctionnement (v. « 10 Remarques générales sur le fonctionnement radio » à la page 52). Une transmission défectueuse peut avoir les causes suivantes :

- Récepteur non joignable,
- Le récepteur ne peut pas exécuter une commande (chute de charge, blocage mécanique, etc.) ou
- récepteur défectueux.

7.4 Duty Cycle

Le Duty Cycle décrit une limitation régulée légalement du temps d'émission des appareils dans une plage 868 MHz. L'objectif de ce règlement est de garantir la fonction de tous les appareils qui travaillent dans une plage de 868 MHz.

Dans la plage de fréquences que nous utilisons (868 MHz), le temps d'émission maximum de chaque appareil s'élève à 1 % d'une heure (donc 36 secondes dans une heure). Les appareils ne peuvent plus émettre lorsque la limite de 1 % est atteinte jusqu'à ce que cette limite temporelle soit dépassée. Conformément à cette directive, les appareils Homematic IP sont développés et fabriqués à 100 % conformément à la norme.

Dans un fonctionnement normal, le Duty Cycle n'est en règle générale pas atteint. Ceci peut cependant être le cas lors de la mise en service ou de la première installation d'un système par des processus de programmation multipliés et intensifs. Un dépassement de la limite Duty Cycle s'affiche par un long éclairage rouge de la LED **(G)** et peut s'exprimer par une fonction temporairement manquante de l'appareil. Après un court temps (max. 1 heure), la fonction de l'appareil est rétablie.

7.5 Codes d'erreurs et séquences de clignotement

Code de clignotement	Signification	Solution
Clignotement rapide en orange	Transmission radio / les données de configuration sont transmises	Attendez jusqu'à ce que la transmission soit achevée.
1x activation longue en vert	Opération confirmée	Vous pouvez poursuivre avec la commande.
Clignotement lent en orange, suivi par une activation longue en rouge	Échec du processus de transmission	Réessayez (voir v. « 7.3 Commande non confirmée » à la page 48).

1x activation longue en rouge	PIN erroné ou PIN non autorisé à cet instant / Saisie verrouillée temporairement ou en permanence / Duty Cycle	Contrôlez par une nouvelle saisie si le PIN est correct ou si vous disposez des droits nécessaires à cet instant / Verrouillage temporaire ou permanent après une saisie erronée, réinitialisez le verrouillage permanent dans l'application / Réessayez (v. « 7.4 Duty Cycle » à la page 49).
Clignotement court en orange (toutes les 10 secondes)	Mode d'apprentissage actif)	Saisissez les quatre derniers chiffres du numéro de série de l'appareil pour la confirmation (voir v. « 5.1 Apprentissage » à la page 43).
Activation courte en orange (après message de réception vert ou rouge)	Piles épuisées	Remplacez les piles épuisées par des piles neuves (v. « 6 Remplacement des piles » à la page 46).
1 x activation en orange et 1 x activation en vert (après l'insertion des piles)	Affichage de test	Après que l'affichage de test est éteint, vous pouvez poursuivre.
Clignotement long et court en orange (en alternance)	Mise à jour du logiciel (OTAU)	Attendez jusqu'à ce que la mise à jour soit achevée.
6x clignotements brefs rouges de la LED de l'appareil (G)	Message de sabotage	Insérez le Keypad (B) dans le support mural (A) et acquittez le message de sabotage dans l'appli.

8 Restauration des réglages d'usine


 Les réglages d'usine de l'appareil peuvent être rétablis. Dans ce cadre, tous les réglages antérieurs sont perdus.

Afin de rétablir les réglages d'usine de l'appareil, procédez comme suit :

- Retirez le Keypad (**B**) de son support mural (**A**) en insérant un objet fin dans l'orifice sur le dessous du support mural pour désenclencher le verrouillage (**M**) (*voir la figure 3*).
- Ouvrez le compartiment à piles (**J**) situé au dos du Keypad en dévissant la vis du cache du compartiment à piles (*voir la figure 4*).
- Retirez une pile.
- Réinsérez la pile en veillant à sa polarité tout en maintenant à touche système (**H**) appuyée pendant 4 secondes, jusqu'à ce que la LED de l'appareil (**G**) clignote rapidement en orange (*voir la figure 9*).
- Relâchez la touche système.
- Appuyez de nouveau sur la touche système pendant 4 secondes, jusqu'à ce que la LED s'allume en vert (*voir la figure 10*).
- Relâchez la touche système pour terminer le rétablissement des réglages d'usine.

L'appareil effectue un redémarrage.


9 Entretien et nettoyage

 De votre point de vue, l'appareil ne requiert aucune maintenance, à l'exception du remplacement éventuel des piles. Les réparations doivent être effectuées par un technicien qualifié.

Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux, propre, sec et non pelucheux. N'utilisez pas de nettoyeur contenant un solvant, le boîtier en plastique et les écritures peuvent être attaqués.

10 Remarques générales sur le fonctionnement radio

La transmission radio est réalisée sur une voie de transmission non exclusive, c'est pourquoi des dysfonctionnements ne peuvent pas être exclus. D'autres perturbations peuvent être provoquées par des opérations de commutation, des électromoteurs ou des appareils électriques défectueux.

 La portée dans des bâtiments peut diverger fortement de celle dans un champ libre. Mise à part la puissance émise et les caractéristiques de réception des récepteurs, les influences environnementales, telles que l'humidité de l'air, en plus des particularités sur place en matière de construction, jouent un rôle important.

Par la présente, eQ-3 AG, basée à Maiburger Str. 29, 26789 Leer, en Allemagne, déclare que l'équipement radioélectrique Homematic IP HmIP-WKP est conforme à la directive 2014/53/EU. L'intégralité de la déclaration européenne de conformité est disponible à l'adresse suivante : www.homematic-ip.com

11 Caractéristiques techniques

Désignation abrégée de l'appareil : HmIP-WKP

Tension d'alimentation : 2x 1,5 V LR03/Micro/AAA

Durée de vie des piles : 2 ans (typiquement)

Courant absorbé : 60 mA max.

Type de protection : IP44

Température ambiante : de -20 à + 55 °C

Dimensions (l x h x p) : 71 x 161 x 29 mm

Poids : 137 g (piles comprises)

Bande de fréquences radio : 868,0-868,6 MHz

869,4-869,65 MHz

Puissance d'émission

radio maximale : 10 dBm

Portée Portée radio en champ

libre typ. : 200 m

Catégorie du récepteur : SRD catégorie 2

Duty Cycle : < 1 % par h / < 10 % par h

Sous réserve de modifications techniques.

Consignes pour l'élimination



L'appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères ! Les appareils électroniques sont à éliminer conformément à la directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés via les points de collecte locaux d'appareils usagés.

Informations de conformité



Le sigle CE est un sigle de libre circulation destiné uniquement aux administrations ; il ne constitue pas une garantie de caractéristiques.



Pour toute question technique concernant les appareils, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Volumen de suministro

Cantidad	Componente
1	Homematic IP Keypad
1	Soporte para pared
3	Tornillos 3,5 x 30 mm
3	Tacos 5 mm
2	Pilas LR03/Micro/AAA, 1,5 V
2	Instrucciones de uso
1	Hoja adjunta a las indicaciones de seguridad

Documentación © 2022 eQ-3 AG, Alemania

Todos los derechos reservados. Queda prohibida la reproducción total o parcial de estas instrucciones en todas las formas posibles o utilizando procedimientos electrónicos, mecánicos o químicos, así como su divulgación, sin el consentimiento por escrito del editor.

Es posible que las presentes instrucciones contengan aún erratas o errores de impresión. Sin embargo, se efectúa una revisión periódica de los datos contenidos en estas instrucciones y se incluyen las correcciones en la siguiente edición. No se asume ninguna responsabilidad por los errores de tipo técnico o tipográfico y sus consecuencias.

Se reconocen todas las marcas registradas y derechos protegidos.

Printed in Hong Kong

Pueden efectuarse modificaciones debidas al progreso tecnológico sin previo aviso.

155202 (web)

Versión 1.0 (04/2022)

Índice

1	Advertencias sobre estas instrucciones	56
2	Advertencias de peligro	56
3	Funciones y esquema del dispositivo	57
4	Información general del sistema	58
5	Puesta en servicio	58
5.1	Conexión	58
5.2	Montaje	60
5.3	Montaje del soporte de pared	60
5.4	Manejo	62
5.5	Iluminación del teclado	62
6	Cambio de pilas	62
7	Reparación de fallos	63
7.1	Pila descargada	63
7.2	Introducción errónea del pin	63
7.3	Comando sin confirmar	64
7.4	Duty Cycle	64
7.5	Códigos de errores y secuencias intermitentes	65
8	Restablecimiento de la configuración de fábrica	66
9	Mantenimiento y limpieza	67
10	Indicaciones generales sobre el modo inalámbrico	67
11	Datos técnicos	67

1 Advertencias sobre estas instrucciones

Lea atentamente estas instrucciones antes de poner en servicio su dispositivo Homematic IP. ¡Conserve estas instrucciones para consultas posteriores! Si cede este dispositivo para que lo utilicen otras personas, entregue también estas Instrucciones junto con el dispositivo.

Símbolos empleados



¡Atención!

Esta palabra señala un peligro.



Aviso. Este apartado contiene información complementaria importante.

2 Advertencias de peligro



No abra el dispositivo. No contiene ninguna pieza que requiera mantenimiento por parte del usuario. En caso de fallo, solicite la revisión por parte de un técnico.



Por razones de seguridad y de homologación (CE) no está permitido realizar ninguna transformación o cambio en el dispositivo por cuenta propia.



No utilice el dispositivo cuando presente daños visibles desde el exterior (p. ej. en la caja, los elementos de mando o las entradas de conexión). En caso de duda, solicite la revisión por parte de un técnico.






¡Este dispositivo no es un juguete! No permita que los niños jueguen con él. No deje tirado el material de embalaje de forma descuidada. Las láminas o bolsas de plástico, las piezas de corcho blanco, etc. pueden convertirse en un juguete peligroso para los niños.



Se declina toda responsabilidad por daños personales o materiales causados por un uso indebido o por incumplimiento de las indicaciones de peligro. ¡En esos casos se anula el derecho a

garantía! ¡No se asume ninguna responsabilidad por daños indirectos!

-  Instale el dispositivo en un emplazamiento protegido de la intemperie. No lo exponga a vibraciones, radiación solar continuada u otras fuentes de calor ni a cargas mecánicas.
-  El dispositivo solo es apto para entornos domésticos.
-  Todo uso distinto del indicado en estas instrucciones se considera incorrecto y conlleva la anulación de la garantía y la responsabilidad.

3 Funciones y esquema del dispositivo

Homematic IP Keypad junto con Homematic IP Accionamiento de cerradura le permite autorizar el acceso a su hogar inteligente para hasta 8 miembros de la familia, amigos, etc. Puede abrir, bloquear o desbloquear la puerta mediante la introducción de un PIN. Además, con otros componentes Homematic IP se pueden crear múltiples escenarios coming/leaving home (p. ej. el encendido de la iluminación del pasillo).

La configuración y la indicación del estado actual de la puerta se realizan en la app gratuita Homematic IP.

La comunicación inalámbrica y el funcionamiento a batería permiten elegir con flexibilidad el lugar de montaje. No se necesita ninguna toma de corriente cerca de la puerta. Para el montaje en el lugar elegido se pueden utilizar los tacos y los tornillos incluidos en el volumen de suministro.

Y el sensor de proximidad incorporado aumenta aún más el confort. Así, gracias a la iluminación integrada, puede ver las teclas de su Keypad en todo momento, incluso cuando la iluminación exterior sea deficiente.

Esquema del dispositivo (v. figuras 1 y 2):

- (A)** Soporte de pared
- (B)** Keypad

- (C) Teclas numéricas 0-9
- (D) Botón «bloquear»
- (E) Botón «desbloquear»
- (F) Sensor de proximidad
- (G) LED
- (H) Botón del sistema (botón de conexión)
- (I) Contacto de sabotaje
- (J) (Tapa del) compartimento de las pilas
- (K) Orificio de extracción de agua
- (L) Orificios roscados
- (M) Enclavamiento


4 Información general del sistema


Este dispositivo es parte del sistema smart home Homematic IP y se comunica por el protocolo de radio Homematic IP. Se puede configurar todos los dispositivos del sistema confortablemente e individualmente a través la aplicación Homematic IP. Alternativamente, se puede operar los dispositivos Homematic IP por la central CCU3 o en conexión con muchas soluciones de nuestros socios. Para más información sobre el las funciones del sistema en combinación con otros componentes, consulte el manual de usuario. Visite www.homematic-ip.com para consultar todos los documentos técnicos y actualizaciones.

5 Puesta en servicio

5.1 Conexión

 **Por favor, lea íntegramente este capítulo antes de realizar la conexión.**


 También puede conectar el dispositivo a Access Point o a la CCU3 central. Para más información sobre la conexión y la configuración a través de una central, por favor, consulte el manual de usuario de Homematic IP (lo encontrará en la sección de descargas de www.homematic-ip.com).

-  En primer lugar tiene que configurar su Homematic IP Access Point desde la app Homematic IP para poder utilizar otros dispositivos Homematic IP en su sistema. Encontrará más información al respecto en las instrucciones de uso del Access Point.


Para poder integrar el Homematic IP Keypad en su sistema y para que pueda comunicarse con otros dispositivos Homematic IP es necesario conectarlo primero al Homematic IP Access Point.

Modo de proceder para conectar el Keypad:

- Abra la app Homematic IP en su smartphone.
- Seleccione el punto del menú **»Conectar dispositivo«**.
- Extraiga el Keypad (**B**) del soporte de pared (**A**), introduciendo un objeto fino en el orificio situado en la parte inferior del soporte (**A**) para soltar el enclavamiento (**M**) (v. figura 3).
- Abra el compartimento de las pilas (**J**) de la parte trasera del Keypad aflojando para ello el tornillo de la tapa (v. figura 4).
- Extraiga la tira aislante del compartimento de las pilas del Keypad (en la primera puesta en servicio).

-  En cuanto retire la tira de aislante, el dispositivo enviará un mensaje de sabotaje y el LED del dispositivo (**G**) parpadeará seis veces en rojo (s. „7.5 Códigos de errores y secuencias intermitentes“ en página 65).

- El modo de conexión está activo durante 3 minutos.

-  También se puede activar el modo de conexión durante 3 minutos manualmente con una pulsación corta del botón del sistema (**H**).

- Cierre el compartimento de las pilas (**J**) y apriete de nuevo el tornillo de la tapa.
- El dispositivo se muestra automáticamente en la app Homematic IP (v. figura 6).
- Para confirmarlo tiene que introducir en la app las cuatro últimas


cifras del número de aparato (SGTIN) o escanear el código QR. El número de aparato se encuentra en el adhesivo incluido en el volumen de suministro o bien directamente sobre el aparato.

- Espere hasta que haya finalizado el proceso de conexión.
- Como confirmación de que el proceso de conexión se ha ejecutado correctamente se enciende el LED del dispositivo **(G)** verde. Ahora el dispositivo ya está preparado para funcionar (v. figura 6).

 Si se enciende el LED del dispositivo en rojo tiene que intentarlo de nuevo.


- Introduzca un nombre para el dispositivo en la app y asígnele una sala.
- Configure el acceso con ayuda de la app gratuita Homematic IP.
- Coloque el Keypad en el soporte de pared solo después de haberlo instalado.


5.2 Montaje

 La carcasa del Keypad dispone de un orificio preparado para eliminar el agua **(K)**. Abra este orificio cuando sea necesario con una herramienta afilada.

 Por favor, lea íntegramente este capítulo antes de realizar el montaje.


5.3 Montaje del soporte de pared

 Al elegir el lugar de montaje y al taladrar cerca de interruptores o enchufes debe prestar atención al trazado de cables eléctricos o la existencia de otras líneas de suministro.


 El lugar de montaje tiene que estar protegido contra la intemperie y no estar expuesto a la radiación solar directa u a otras fuentes de calor.


Modo de proceder para realizar el montaje del soporte de pared **(A)**:

- Elija un lugar de montaje apropiado.
- Dado el caso, extraiga el Keypad **(B)** del soporte de pared **(A)** introduciendo un objeto fino en el orificio situado en la parte inferior del soporte para soltar el enclavamiento **(M)** (v. *figura 3*).


 Si el dispositivo ya ha sido conectado se emite un mensaje de sabotaje en la app. Solo podrá eliminar ese mensaje tras finalizar el montaje, cuando el Keypad esté colocado de nuevo.

- Sujete el soporte de pared **(A)** en la posición deseada de la pared, con la parte sesgada hacia arriba y marque los orificios a taladrar (v. *figura 7*).
- Taladre los orificios marcados con una broca de 5 mm y 35 mm de profundidad.

 En paredes de piedra debe utilizar una broca de 5 mm para los tacos. En paredes de madera puede utilizar una broca de 1,5 mm para facilitar la entrada de los tornillos.

 Al elegir el lugar de montaje y al taladrar cerca de interruptores o enchufes debe prestar atención al trazado de cables eléctricos o la existencia de otras líneas de suministro.

- Realice el montaje del soporte de pared utilizando los tacos y los tornillos suministrados (v. *figura 8*).
- Coloque el Keypad **(B)** de nuevo en el soporte **(A)**. Un ruido de fijación le indica que el Keypad está correctamente colocado (v. *figura 8*).

 Si ya había efectuado la conexión del aparato, ahora ya puede anular el mensaje de sabotaje en su app.

5.4 Manejo

Una vez conectado el Homematic IP Keypad al Access Point y configurado a través de la aplicación („5.1 Conexión“ en página 58) ya puede controlar cómodamente la función de acceso en combinación con el dispositivo Homematic IP Accionamiento de cerradura.

Introduzca para ello su PIN con las teclas numéricas **(C)** y elija la acción deseada pulsando »Bloquear« **(D)** o »Desbloquear« **(E)**. El homematic IP Accionamiento de cerradura reacciona según la función seleccionada y bloquea o desbloquea la puerta de la casa.

5.5 Iluminación del teclado

Directamente sobre el panel de las teclas **(C)** se encuentra la superficie ligeramente sesgada del sensor de proximidad **(F)**. Al acercar la mano al teclado, el sensor de proximidad integrado reacciona y se enciende la iluminación. Así siempre puede ver el teclado, incluso cuando la iluminación exterior sea deficiente.

6 Cambio de pilas

Es necesario cambiar las pilas cuando se muestre el símbolo de batería en la app o de batería vacía en el dispositivo („7.5 Códigos de errores y secuencias intermitentes“ en página 65). Cambie las dos pilas vacías por otra dos pilas nuevas del tipo LR03/Micro/AAA. Al cambiar las pilas observe la correcta colocación de los polos.

Modo de proceder para cambiar las pilas del Keypad:

- Extraiga el Keypad **(B)** del soporte de pared **(A)** introduciendo un objeto fino en el orificio situado en la parte inferior del soporte para soltar el enclavamiento **(M)** (v. figura 3).



Ahora se emite un mensaje de sabotaje en su app. Este mensaje solo puede ser eliminado tras colocar el Keypad de nuevo en el soporte después de cambiar las pilas.

- Abra el compartimento de las pilas en la parte trasera **(J)** del Keypad **(B)** aflojando el tornillo de la tapa (v. *figura 4*).
- Extraiga las pilas vacías.
- Coloque dos pilas LR03/Micro/AAA de 1,5 V nuevas en la posición correcta, indicada por las marcas grabadas en el compartimento (v. *figura 5*).
- Cierre el compartimento de las pilas y apriete de nuevo el tornillo de la tapa.
- Coloque el Keypad de nuevo en el soporte **(A)**.



Ahora ya puede eliminar el mensaje de sabotaje en la app.



¡Las pilas usadas no pueden ser desechadas en la basura doméstica!
¡Deposite las pilas y baterías en el punto de recogida local!



¡Precaución! Peligro de explosión en caso de no realizar correctamente el cambio de pilas. Cambiar únicamente por pilas del mismo tipo o equivalente. Las pilas no pueden ser recargadas nunca. No tirar las pilas al fuego. No exponer las pilas a calor excesivo. No cortocircuitar las pilas. ¡Existe peligro de explosión!

7 Reparación de fallos

7.1 Pila descargada

Si la carga disponible lo permite, el Keypad aún puede funcionar con baja tensión en las pilas. Según la utilización, tras un breve momento de recuperación de las pilas aún pueden ser posibles varias operaciones.

Cuando la batería está baja se muestra en la app Homematic IP y en el dispositivo a través del LED **(G)** . En ese caso, cambie las pilas vacías por otras nuevas („6 Cambio de pilas“ en página 62).

7.2 Introducción errónea del pin

En la app Homematic IP puede definir las veces que es posible introducir un código PIN erróneo antes de que se bloquee el Keypad. Una vez bloqueado solo puede ser reactivado de nuevo desde la app. Además, en

la configuración de fábrica se ha fijado un tiempo de espera para poder introducir de nuevo del código PIN. Ese tiempo de bloqueo aumenta automáticamente tras introducir un código erróneo por segunda vez en 15 s (30 s, 60 s, 120 s).

7.3 Comando sin confirmar

Si alguno de los receptores no confirma un comando se enciende el LED **(G)** rojo al final de la transmisión errónea (En función de la causa, la iluminación del LED se puede retrasar hasta 10 s). El motivo de una transmisión errónea puede ser un fallo de funcionamiento (v. „10 Indicaciones generales sobre el modo inalámbrico“ en página 67). Posibles causas de errores en la transmisión:

- receptor no disponible
- receptor no puede ejecutar el comando (fallo de tensión, bloqueo mecánico, etc.)
- receptor defectuoso

7.4 Duty Cycle

Duty Cycle describe una limitación del tiempo de transmisión regulada por ley para dispositivos en la banda de 868 MHz. El objeto de esta regulación es garantizar el funcionamiento de todos los aparatos que trabajan en la banda de 868 MHz.

En la banda de frecuencia de 868 MHz utilizada por nosotros, el tiempo de transmisión máximo de un dispositivo es de 1% de una hora (es decir, 36 segundos en una hora). Cuando se alcanza ese límite del 1% los dispositivos no pueden seguir transmitiendo hasta que finaliza esa limitación temporal. Los dispositivos Homematic IP cumplen esa directiva al 100% en su desarrollo y fabricación.


Utilizados de un modo normal en general no se alcanza el Duty Cycle. Sí puede ocurrir en casos aislados, por ejemplo durante la puesta en servicio o la primera instalación de un sistema, debido a los múltiples procesos de conexión con mayor intensidad de transmisión. Cuando se supera el límite de Duty Cycle, se enciende el LED **(G)** rojo una vez de forma prolongada y puede fallar el funcionamiento del dispositivo de forma temporal. El funcionamiento se restablece al cabo de un tiempo (máximo 1 hora).

7.5 Códigos de errores y secuencias intermitentes

Secuencia intermitente	Significado	Solución
Luz naranja intermitente rápida	Comunicación inalámbrica, transmisión de datos de configuración	Espere hasta que finalice la transmisión.
1 vez luz verde larga	Confirmación de una operación	Puede continuar con el manejo.
Luz naranja intermitente lenta seguida de luz roja larga	Error en el proceso de transmisión	Inténtelo de nuevo (v. „7.3 Comando sin confirmar“ en página 64).
1 vez luz roja larga	PIN erróneo o PIN no autorizado en ese momento / Bloqueo temporal o permanente para introducir el PIN / Duty Cycle	Compruebe si el PIN es correcto introduciéndolo de nuevo o bien si dispone de autorización en ese momento / Bloqueo temporal o permanente tras la introducción errónea; elimine el bloqueo permanente en la app / Inténtelo de nuevo (v.„7.4 Duty Cycle“ en página 64)
Luz naranja intermitente corta (cada 10 seg.)	Modo de conexión activo	Introduzca las últimas cuatro cifras del número de serie del dispositivo como confirmación (v. „5.1 Conexión“ en página 58).
Luz naranja corta (tras mensaje de recepción verde o rojo)	Batería descargada	Cambie las pilas del dispositivo (v. „6 Cambio de pilas“ en página 62)

1 vez luz naranja y 1 vez luz verde (después de colocar la pila)	Indicación de prueba	Cuando se apague la indicación de prueba puede continuar.
Luz naranja larga y corta (alternas)	Actualización del software del dispositivo (OTAU)	Espere hasta que finalice la actualización.
6x parpadeos rojos cortos del LED del dispositivo (G)	Mensaje de sabotaje	Coloque el Keypad (B) en el soporte de pared (A) y acepte el mensaje de sabotaje de la app.

8 Restablecimiento de la configuración de fábrica

 Se puede restablecer la configuración de fábrica del dispositivo. Al hacerlo se pierden todos los ajustes.

Modo de proceder para restablecer la configuración de fábrica del Keypad:

- Extraiga el Keypad **(B)** del soporte de pared **(A)** introduciendo un objeto fino en el orificio situado en la parte inferior del soporte para soltar el enclavamiento **(M)** (v. figura 3).
- Abra el compartimento de las pilas **(J)** de la parte trasera del Keypad aflojando para ello el tornillo de la tapa (v. figura 4).
- Extraiga una pila.
- Coloque de nuevo la pila en su posición correcta y pulse al mismo tiempo el botón del sistema **(H)** durante 4 seg., hasta que empiece a parpadear rápidamente el LED **(G)** naranja (v. figura 9).
- Suelte de nuevo el botón del sistema.
- Pulse de nuevo el botón del sistema durante 4 seg. hasta que se encienda el LED verde (v. figura 10).
- Suelte de nuevo el botón del sistema para finalizar el restablecimiento de la configuración de fábrica.

El dispositivo ejecuta un reinicio.

9 Mantenimiento y limpieza



Este dispositivo no requiere mantenimiento, a excepción de un eventual cambio de pilas. En caso de fallo, encargue su reparación a un técnico.

Limpie el dispositivo con un paño suave, limpio, seco y que no deje pelusa. No utilice productos de limpieza que contengan disolventes. Estas sustancias pueden estropear la carcasa de plástico y la rotulación.

10 Indicaciones generales sobre el modo inalámbrico

La transmisión inalámbrica se realiza por una vía de transmisión no exclusiva, por lo que pueden producirse fallos. También pueden ser fuentes de errores las conmutaciones, motores eléctricos o equipos eléctricos defectuosos.



El alcance en edificios puede diferir mucho del alcance en campo libre. Aparte de la capacidad de transmisión y de las propiedades de recepción de los receptores también desempeñan un papel importante los efectos ambientales, como la humedad del aire, o las construcciones en el lugar.

eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Alemania, declara que la instalación inalámbrica, Homematic IP HmIP-WKP, cumple la Directiva 2014/53/UE. El texto de la declaración de conformidad CE está disponible al completo en la siguiente dirección de Internet: www.homematic-ip.com

11 Datos técnicos

Nombre abreviado del dispositivo: HmIP-WKP

Tensión de alimentación: 2 pilas LR03/Micro/AAA, 1,5 V

Duración de las pilas: 2 años (típ.)

Consumo de corriente:	máx. 60 mA
Tipo de protección:	IP44
Temperatura ambiente:	de -20 a 55 °C
Dimensiones (A x H x P):	71 x 161 x 29 mm
Peso:	137 g (incl. las pilas)
Banda de radiofrecuencia:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Potencia de radioemisión máx.:	10 dBm
Alcance típ. en campo abierto:	200 m
Categoría de receptor:	SRD category 2
Duty Cycle:	< 1 % por h/< 10 % por h

Salvo modificaciones técnicas.

Indicaciones sobre la eliminación



¡No desechar el dispositivo en la basura doméstica! La eliminación de los equipos electrónicos debe efectuarse siguiendo la directiva de equipos eléctricos y electrónicos usados, en los puntos de recogida locales para ese tipo de aparatos.

Información relativa a la conformidad



El distintivo CE es un símbolo de mercado libre, dirigido exclusivamente a las autoridades y que no implica ninguna garantía de determinadas características.



Para todas las consultas técnicas sobre el dispositivo, por favor, diríjase a su distribuidor.

Fornitura

Quantità	Definizione
1	Homematic IP Keypad
1	Supporto a parete
3	Viti 3,5 x 30 mm
3	Tasselli 5 mm
2	Batterie LR03/micro/AAA da 1,5 V
2	Istruzioni per l'uso
1	Foglio allegato con le avvertenze di sicurezza

Documentazione © 2022 eQ-3 AG, Germania

Tutti i diritti riservati. Senza l'approvazione scritta del produttore è vietata la riproduzione di questo manuale o di sue parti in qualsiasi forma o la sua duplicazione o modifica con l'utilizzo di processi elettronici, meccanici o chimici.

Questo manuale potrebbe presentare difetti dovuti alla tecnica di stampa o errori di stampa. Tuttavia, le informazioni qui contenute vengono costantemente verificate ed eventualmente corrette nell'edizione successiva. Si declina qualsiasi responsabilità per errori di tipo tecnico o di stampa e per le loro conseguenze.

Sono riconosciuti tutti i marchi depositati e i diritti d'autore.

Stampato ad Hong Kong.

Non si escludono modifiche apportate senza preavviso conformemente agli sviluppi tecnici.

155202 (web)

Versione 1.0 (04/2022)

Indice

1	Note su queste istruzioni	71
2	Indicazioni di pericolo	71
3	Funzioni e vista d'insieme dell'apparecchio	72
4	Informazioni generali sul sistema.....	73
5	Messa in funzione	74
5.1	Inizializzazione	74
5.2	Montaggio	76
5.3	Montaggio del supporto a parete	76
5.4	Uso.....	77
5.5	Illuminazione della tastiera.....	77
6	Sostituzione delle batterie	78
7	Risoluzione dei guasti	79
7.1	Batteria scarica	79
7.2	Inserimento di un PIN errato	79
7.3	Comando non confermato	79
7.4	Duty Cycle	80
7.5	Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti	80
8	Ripristino delle impostazioni di fabbrica.....	82
9	Manutenzione e pulizia	83
10	Informazioni generali sul funzionamento via radio.....	83
11	Dati tecnici	84

1 Note su queste istruzioni

Leggere attentamente queste istruzioni prima di mettere in funzione questo dispositivo Homematic IP. Conservare questo manuale per poterlo consultare anche in futuro!

Se si affida l'utilizzo dell'apparecchio ad altre persone consegnare anche queste istruzioni per l'uso.

Simboli utilizzati



Attenzione!

Nei punti con questo simbolo viene segnalato un pericolo.



Nota. Questo paragrafo contiene altre informazioni importanti.

2 Indicazioni di pericolo



Non aprire mai l'apparecchio. Questo apparecchio non contiene parti che possano essere riparate dall'utente. In caso di guasto far controllare l'apparecchio da un tecnico specializzato.



Per ragioni di sicurezza o di omologazione (CE) non sono ammesse modifiche costruttive o di altro genere del prodotto.



Non utilizzare l'apparecchio se presenta danni esteriori evidenti, ad es. sulla scatola esterna, sui comandi oppure sulle prese di collegamento. In caso di dubbi far controllare l'apparecchio da un tecnico specializzato.



Questo apparecchio non è un giocattolo! Non consentire ai bambini di giocare con il kit. Non lasciare incustodito il materiale dell'imballaggio. Le pellicole o i sacchetti di plastica, le parti di polistirolo, ecc. possono diventare un giocattolo pericoloso.



L'azienda declina qualsiasi responsabilità per danni a cose o persone causati da un utilizzo improprio o dalla mancata osservanza delle indicazioni di pericolo. In casi simili decade il diritto alla garanzia! Si declina qualsiasi responsabilità per danni indiretti!



Utilizzare il dispositivo in un luogo al riparo dalle intemperie. Non esporre a vibrazioni, continue radiazioni solari/di altre fonti di calore e sollecitazioni meccaniche.



L'apparecchio è adatto solo all'impiego in ambienti abitativi o analoghi.



Qualsiasi impiego diverso da quello descritto nelle presenti istruzioni per l'uso non è conforme alle disposizioni e comporta l'esclusione di responsabilità e la perdita dei diritti di garanzia.

3 Funzioni e vista d'insieme dell'apparecchio

Il dispositivo Homematic IP Keypad abbinato a un apparecchio Homematic IP Attuatore per serratura consente di fornire a familiari, amici e altre persone (max. 8) l'autorizzazione per l'accesso nella casa con sistema Smart Home. Digitando un PIN, infatti, si potrà aprire, chiudere a chiave o sbloccare la porta. Inoltre, installando altri componenti Homematic IP si possono configurare diversi scenari per quando si rientra/si esce di casa (ad es. l'accensione delle luci nel corridoio).

L'apparecchio viene configurato e visualizza lo stato aggiornato della porta dall'app gratuita Homematic IP.

Grazie al funzionamento a batteria e alla comunicazione radio, la scelta del luogo di installazione può essere flessibile. Non è necessario l'allaccio alla rete elettrica nei pressi della porta. Per l'installazione nel punto prescelto si possono utilizzare le viti e i tasselli forniti.

Un sensore di prossimità integrato rende il sistema ancora più comodo. Grazie alla luce integrata, infatti, anche con una scarsa illuminazione esterna si può sempre individuare il tastierino.

Vista d'insieme dell'apparecchio (v. figura 1 e 2):

- (A) Supporto a parete
- (B) Keypad
- (C) Tastiera con tasti da 0 a 9
- (D) Tasto "Chiudi a chiave"
- (E) Tasto "Sblocca"
- (F) Sensore di prossimità
- (G) LED dell'apparecchio
- (H) Tasto di sistema (tasto di inizializzazione)
- (I) Contatto anti-sabotaggio
- (J) (Coperchio) vano batterie
- (K) Foro di drenaggio
- (L) Fori filettati
- (M) Sistema di aggancio


4 Informazioni generali sul sistema


Questo apparecchio fa parte del sistema Homematic IP Smart-Home e comunica tramite il protocollo radio Homematic IP. Tutti gli apparecchi del sistema possono essere configurati comodamente e singolarmente dallo smartphone tramite l'app Homematic IP. In alternativa gli apparecchi Homematic IP possono essere gestiti tramite la centralina CCU3 oppure tramite un collegamento con numerosi sistemi di fornitori terzi. Per conoscere la gamma di funzioni che si può utilizzare all'interno del sistema Homematic IP abbinato ad altri componenti, consultare il Manuale dell'utente di Homematic IP. Tutta la documentazione tecnica e gli aggiornamenti sono sempre disponibili su www.homematic-ip.com.

5 Messa in funzione

5.1 Inizializzazione

 **Leggere interamente questo paragrafo prima di cominciare l'inizializzazione.**


 Questo dispositivo può essere inizializzato dall'Access Point o dalla centralina CCU3. Ulteriori informazioni sull'inizializzazione e sulla configurazione tramite centralina sono fornite nel Manuale dell'utente di Homematic IP (disponibile nella sezione Download all'indirizzo www.homematic-ip.com).

 Per prima cosa configurare l'Homematic IP Access Point tramite l'app Homematic IP in modo da poter utilizzare nel sistema altri dispositivi Homematic IP. Informazioni dettagliate sono riportate nelle istruzioni per l'uso dell'Access Point.


Eeguire prima l'inizializzazione del dispositivo Homematic IP Keypad nell'Homematic IP Access Point per poterlo integrare nel sistema e consentirgli di comunicare con altri apparecchi Homematic IP.

Per l'inizializzazione del Keypad procedere nel modo seguente:

- Aprire l'app Homematic IP sullo smartphone.
- Nel menu selezionare la voce **"Inizializzazione dell'apparecchio"**.
- Togliere il Keypad **(B)** dal supporto a parete **(A)** inserendo un oggetto sottile nel foro situato nella parte inferiore dello stesso supporto **(A)** e staccare il sistema di aggancio **(M)** (v. *figura 3*).
- Aprire il vano batterie **(J)** sul retro del tastierino allentando la vite del coperchio di questo vano (v. *figura 4*).
- Estrarre la linguetta isolante dal vano batterie del Keypad (prima messa in funzione).

 Non appena viene estratta la linguetta isolante l'apparecchio invia una notifica di sabotaggio e il LED del dispositivo (**G**) lampeggia sei volte con luce rossa („7.5 Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti“ a pag. 80).

- La modalità di apprendimento è attiva per tre minuti.

 La modalità Inizializzazione può essere avviata per altri 3 minuti premendo brevemente il tasto di sistema (**H**).

- Chiudere il vano batterie (**J**) e stringere di nuovo la vite del coperchio sul vano batterie.
- L'apparecchio compare automaticamente nell'app Homematic IP (v. figura 6).
- Per confermare, digitare nell'app le ultime quattro cifre del numero dell'apparecchio (SGTIN) oppure eseguire una scansione del codice QR. Il numero dell'apparecchio è riportato nell'etichetta adesiva inclusa nella fornitura o direttamente sull'apparecchio.
- Attendere che la procedura di inizializzazione sia conclusa.
- Per confermare l'avvenuta inizializzazione, il LED dell'apparecchio (**G**) si accende con luce verde. L'apparecchio è quindi pronto per l'uso (v. figura 6).

 Se il LED dell'apparecchio si accende con luce rossa riprovare la procedura.

- Nell'app assegnare un nome all'apparecchio e associarlo a un locale.
- Configurare l'accesso con l'aiuto dell'app gratuita Homematic IP.
- Utilizzare il Keypad soltanto dopo il montaggio del supporto a parete.

5.2 Montaggio



La scatola esterna del Keypad è predisposta con un foro di drenaggio (**K**). Se necessario, aprirla con un attrezzo appuntito.



Leggere interamente questo paragrafo prima di iniziare il montaggio dell'apparecchio.

5.3 Montaggio del supporto a parete



Nella scelta del luogo di installazione e se si eseguono fori nelle vicinanze di interruttori o prese già montati fare attenzione alla posizione degli impianti elettrici o alla presenza di condotte di alimentazione.



Il luogo prescelto per il montaggio deve essere al riparo dalle intemperie, da raggi solari e altre radiazioni di calore dirette.




Per montare il supporto a parete (**A**) procedere nel modo seguente:

- Scegliere un punto adatto per il montaggio.
- Se necessario togliere il Keypad (**B**) dal supporto a parete (**A**) inserendo un oggetto sottile nel foro situato nella parte inferiore dello stesso supporto e staccare il sistema di aggancio (**M**) (v. figura 3).



Se l'apparecchio è stato già inizializzato, nell'app si visualizza una notifica di sabotaggio che potrà essere confermata solo dopo aver completato il montaggio, quando il Keypad viene inserito di nuovo nel supporto.

- Posizionare il supporto a parete (**A**) con la parte smussata rivolta verso l'alto scegliendo un punto adatto sulla parete e segnare i punti da forare (v. figura 7).
- Eseguire i fori precedentemente segnati sulla parete, con diametro 5 mm e profondità 35 mm.

-  Nelle pareti in pietra utilizzare una punta da 5 mm per i tasselli. Nelle pareti di legno si può utilizzare una punta da 1,5 mm per avvitare le viti più facilmente.
-  Nella scelta del luogo di installazione e se si eseguono fori nelle vicinanze di interruttori o prese già montati fare attenzione alla posizione degli impianti elettrici o alla presenza di condotte di alimentazione.
- Montare il supporto a parete adoperando i tasselli e le viti fornite (v. figura 8).
 - Inserire di nuovo il Keypad **(B)** nel supporto a parete **(A)**. Un rumore di aggancio segnala se il Keypad è stato inserito correttamente (v. figura 8).
-  Se l'apparecchio è stato già inizializzato, a questo punto si può confermare la notifica di sabotaggio.

5.4 Uso

Dopo aver inizializzato il dispositivo Homematic IP Keypad nell'Access Point e dopo averlo configurato tramite l'app ("5.1 Inizializzazione" a pag. 74), abbinando il sistema Homematic IP Attuatore per serratura si può comandare comodamente la funzione Accesso.

Digitare il proprio PIN sulla tastiera **(C)** e selezionare l'azione necessaria premendo i tasti "Chiudi a chiave" **(D)** o "Sblocca" **(E)**. Il dispositivo Homematic IP Attuatore per serratura si attiva in base alla funzione selezionata e chiude a chiave/sblocca la porta.

5.5 Illuminazione della tastiera


Subito al di sopra alla tastiera **(C)** si trova la parte leggermente smussata del sensore di prossimità **(F)**. Quando si avvicina la mano alla tastiera, questo sensore di prossimità integrato si attiva e la luce che illumina la tastiera si accende. Così, anche con una scarsa illuminazione esterna si può sempre individuare la tastiera dell'apparecchio.

6 Sostituzione delle batterie

Quando nell'app compare l'icona della batteria o quando sull'apparecchio compare una batteria scarica ("7.5 Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti" a pag. 80), sostituire le batterie scariche con due nuove batterie LR03/micro/AAA. Fare attenzione a posizionare i poli nel senso giusto.


Per sostituire le batterie del tastierino procedere nel modo seguente:


- Togliere il Keypad (**B**) dal supporto a parete (**A**) inserendo un oggetto sottile nel foro situato nella parte inferiore dello stesso supporto e staccare il sistema di aggancio (**M**) (v. figura 3).

 Il sistema invia nell'app una notifica di sabotaggio. Questa notifica può essere confermata solo quando il Keypad viene inserito di nuovo nel supporto a parete dopo la sostituzione delle batterie.

- Aprire il vano batterie (**J**) sul retro del Keypad (**B**) allentando la vite del coperchio di questo vano (v. figura 4).
- Togliere le batterie scariche.
- Inserire due nuove batterie LR03/micro/AAA da 1,5 V posizionando i poli nel senso giusto come indicato nel vano batterie (v. figura 5).
- Chiudere il vano batterie e stringere di nuovo la vite del coperchio sul vano batterie.
- Inserire di nuovo il Keypad nel supporto a parete (**A**).

 A questo punto si può confermare la notifica di sabotaggio.

 Non smaltire le batterie scariche nei rifiuti domestici! Consegnarle ai centri di raccolta autorizzati!

 **Attenzione!** Rischio di esplosione se non si sostituiscono le batterie in modo appropriato. Sostituire le batterie soltanto con altre dello stesso tipo o equivalenti. Le batterie non devono mai essere ricaricate. Non buttare le batterie nel fuoco! Non esporre le batterie a un calore eccessivo. Non mettere in cortocircuito le batterie. Rischio di esplosione!

7 Risoluzione dei guasti

7.1 Batteria scarica

Se il valore della tensione lo consente, il Keypad è operativo anche se la tensione delle batterie è ridotta. In base all'uso al quale viene sottoposto, il tastierino potrebbe inviare ripetutamente segnali dopo un breve tempo di recupero della batteria.

La tensione ridotta delle batterie viene segnalata nell'app Homematic IP e sull'apparecchio tramite il LED **(G)**. In tal caso sostituire le batterie scariche con altre nuove ("6 Sostituzione delle batterie" a pag. 78).

7.2 Inserimento di un PIN errato

Nell'app Homematic IP definire quante volte si potrà digitare un PIN errato prima del blocco del Keypad. Una volta bloccato, il Keypad può essere riattivato soltanto dall'app. Il sistema prevede anche un tempo di blocco predefinito in fabbrica per un successivo inserimento del codice PIN. Dopo il secondo tentativo di inserimento del PIN errato, questo tempo aumenta automaticamente di 15 s (30 s, 60 s, 120 s).

7.3 Comando non confermato

Se un comando non viene confermato da almeno un ricevitore, al termine della trasmissione difettosa si accende la luce rossa del LED **(G)** (i LED potrebbero accendersi anche con 10 secondi di ritardo in funzione della rispettiva causa). Il motivo della trasmissione difettosa potrebbe essere un disturbo radio (v. "10 Informazioni generali sul funzionamento via radio" a pag. 83). La trasmissione difettosa può essere dovuta a:

- ricevitore non raggiungibile,
- ricevitore che non può eseguire un comando (interruzione di carico, blocco meccanico, ecc.) oppure
- ricevitore difettoso.

7.4 Duty Cycle

Il Duty Cycle indica un limite disciplinato dalla legge e applicato al tempo di trasmissione degli apparecchi nella gamma 868 MHz. Lo scopo di questa disciplina è garantire il funzionamento di tutti gli apparecchi nella gamma 868 MHz.

Nella gamma di frequenza 868 MHz da noi utilizzata, il tempo massimo di trasmissione di ogni apparecchio è pari all'1% di un'ora (quindi 36 secondi in un'ora). Quando raggiungono il limite dell'1% gli apparecchi non possono più trasmettere finché non sarà scaduto questo limite di tempo. Conformemente a questa direttiva gli apparecchi Homematic IP vengono sviluppati e prodotti nell'assoluto rispetto delle norme.

Nel normale funzionamento di solito non si raggiunge il duty cycle. Tuttavia, questo potrebbe accadere in casi singoli alla messa in esercizio o alla prima installazione di un sistema a causa di processi di inizializzazione ripetuti o ad alta intensità radio. Il superamento del limite di duty cycle viene segnalato dalla spia rossa a LED (**G**) che resta accesa a lungo e può manifestarsi con l'assenza temporanea di funzionamento dell'apparecchio. Trascorso un tempo breve (max. 1 ora) si ripristina il funzionamento dell'apparecchio.

7.5 Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti

Codice di segnalazione	Significato	Soluzione
Luce arancione che lampeggia velocemente	Trasmissione radio/ i dati di configurazione vengono trasferiti	Attendere che la trasmissione sia conclusa.
Luce verde accesa a lungo (una volta)	Procedura confermata	Si può procedere all'uso.
Luce arancione che lampeggia lentamente seguita da luce rossa fissa	Procedura di invio non riuscita	Riprovare (v. "7.3 Comando non confermato" a pag. 79).

Luce rossa accesa a lungo 1 volta	PIN errato o PIN non autorizzato al momento / Valore digitato bloccato temporaneamente/per sempre / Duty Cycle	Digitare di nuovo il PIN per verificare se è corretto o se al momento si possiede l'autorizzazione / Blocco temporaneo o permanente dopo l'inserimento errato, ripristinare il blocco permanente nell'app / Riprovare ("7.4 Duty Cycle" a pag. 80)
Luce arancione lampeggiante per breve tempo (ogni 10 s)	(modalità Inizializzazione attiva)	Digitare le ultime quattro cifre del numero di serie dell'apparecchio per confermare (v. "5.1 Inizializzazione" a pag. 74).
Luce arancione accesa per breve tempo (dopo una notifica di ricezione verde o rossa)	Batteria scarica	Sostituire le batterie scariche dell'apparecchio ("6 Sostituzione delle batterie" a pag. 78)
Luce arancione 1 volta e luce verde 1 volta (dopo l'inserimento delle batterie)	Visualizzazione di prova	Una volta che la visualizzazione di prova è spenta si può proseguire.
Luce arancione che lampeggia a lungo e per breve tempo (alternate)	Aggiornamento del software dell'apparecchio (OTAU)	Attendere che l'aggiornamento sia terminato.
LED rosso del dispositivo (G) che lampeggia 6 volte per breve tempo	Notifica di sabotaggio	Inserire il Keypad (B) nel supporto a parete (A) e confermare la notifica di sabotaggio nell'app.

8 Ripristino delle impostazioni di fabbrica


 L'utente può ripristinare le impostazioni di fabbrica dell'apparecchio. In questo caso tutte le impostazioni andranno perdute.

Per ripristinare le impostazioni di fabbrica del Keypad procedere nel modo seguente:

- Togliere il Keypad **(B)** dal supporto a parete **(A)** inserendo un oggetto sottile nel foro situato nella parte inferiore dello stesso supporto e staccare il sistema di aggancio **(M)** (v. figura 3).
- Aprire il vano batterie **(J)** sul retro del Keypad allentando la vite del coperchio di questo vano (v. figura 4).
- Togliere una batteria.
- Inserire di nuovo le batterie secondo la posizione dei poli e tenere contemporaneamente premuto il tasto di sistema **(H)** per 4 s finché il LED dell'apparecchio **(G)** non inizia lampeggiare con luce arancione (v. figura 9).
- Rilasciare quindi il tasto.
- Premere di nuovo il tasto di sistema per 4 s finché il LED non si accende con luce verde (v. figura 10).
- Rilasciare di nuovo il tasto di sistema per concludere il ripristino delle impostazioni di fabbrica.

L'apparecchio esegue un riavvio.


9 Manutenzione e pulizia

 Fatta eccezione per un'eventuale sostituzione delle batterie, questo apparecchio non richiede manutenzione. Per le riparazioni rivolgersi a un tecnico specializzato.

Pulire l'apparecchio con un panno morbido, pulito, asciutto e privo di pelucchi. Non utilizzare detergenti a base di solventi poiché potrebbero danneggiare la scatola esterna di plastica e le iscrizioni sull'apparecchio.

10 Informazioni generali sul funzionamento via radio

La trasmissione radio viene attuata su un canale di trasmissione non esclusivo, pertanto non è possibile escludere interferenze. Altre interferenze possono essere causate da processi di commutazione, da motori elettrici o da apparecchi elettrici difettosi.

 La portata del segnale all'interno degli edifici può essere molto diversa da quella all'aria aperta. Oltre alla potenza di trasmissione e alle proprietà di ricezione del ricevitore, anche alcuni fattori climatici come l'umidità dell'aria o le condizioni della struttura sul posto sono importanti per il segnale.

Con la presente la eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Germania, dichiara che l'apparecchio radio Homematic IP modello HmIP-WKP è conforme alla Direttiva 2014/53/UE. Il testo integrale della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo internet: www.homematic-ip.com

11 Dati tecnici

Sigla dell'apparecchio:	HmIP-WKP
Tensione di alimentazione:	2 batterie LR03/micro/AAA da 1,5 V
Durata batterie:	2 anni (tip.)

Corrente assorbita	60 mA max.
Grado di protezione:	IP44
Temperatura ambiente:	tra -20 e + 55 °C
Dimensioni (L x A x P):	71 x 161 x 29 mm
Peso:	137 g (comprese batterie)
Banda di frequenza radio:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. potenza di trasmissione radio:	10 dBm
Portata radio tipica in campo libero:	200 m
Categoria ricevitore:	dispositivo a corto raggio (SRD) cat. 2
Duty Cycle:	< 1 % pro h / < 10 % pro h

Con riserva di modifiche tecniche.

Avvertenze per lo smaltimento



Non smaltire l'apparecchio nei rifiuti domestici! Gli apparecchi elettronici devono essere smaltiti conformemente alla direttiva sui rifiuti di apparecchi elettrici ed elettronici ed essere consegnati presso un apposito centro di raccolta.

Dichiarazione di conformità



Il marchio CE è un contrassegno del mercato libero che si rivolge esclusivamente agli enti ufficiali e che non rappresenta una garanzia delle caratteristiche del prodotto.



Per domande di tipo tecnico sull'apparecchio rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Leveringsomvang

Aantal	Naam
1	Homematic IP Keypad
1	wandhouder
3	schroeven 3,5 x 30 mm
3	pluggen 5 mm
2	1,5V-batterij LR03/micro/AAA
2	handleidingen
1	aanvullend blad met veiligheidsinstructies

Documentatie © 2022 eQ-3 AG, Duitsland

Alle rechten voorbehouden. Zonder schriftelijke toestemming van de uitgever mogen deze handleiding of fragmenten ervan op geen enkele manier worden gereproduceerd of met behulp van elektronische, mechanische of chemische middelen worden veelevoudigd of verwerkt.

Het is mogelijk dat deze handleiding nog druktechnische gebreken of drukfouten vertoont. De gegevens in deze handleiding worden echter regelmatig gecontroleerd en indien nodig in de volgende uitgave gecorrigeerd. Voor fouten van technische of druktechnische aard inclusief de gevolgen ervan stellen wij ons niet aansprakelijk.

Alle handelsmerken en octrooirechten worden erkend.

Printed in Hong Kong

Wijzigingen die de technische vooruitgang dienen, zijn zonder voorafgaande aankondiging mogelijk.

155202 (web)

Versie 1.0 (04/2022)

Inhoudsopgave

1	Instructies bij deze handleiding	87
2	Gevarenaanduidingen.....	87
3	Werking en overzicht van het apparaat	88
4	Algemene systeeminformatie	89
5	Inbedrijfstelling	90
5.1	Aanleren.....	90
5.2	Montage.....	91
5.3	Montage van de wandhouder	92
5.4	Bediening.....	93
5.5	Verlichting van het toetsenveld	93
6	Batterijen vervangen	93
7	Storingen oplossen.....	95
7.1	Zwakke batterij	95
7.2	Verkeerd ingevoerde pincode	95
7.3	Commando niet bevestigd	95
7.4	Duty cycle	96
7.5	Foutcodes en knipperreeksen	96
8	Herstellen van de fabrieksinstellingen.....	98
9	Onderhoud en reiniging.....	98
10	Algemene instructies voor het draadloze bedrijf.....	99
11	Technische gegevens.....	99

1 Instructies bij deze handleiding

Lees deze handleiding zorgvuldig door voordat u uw Homematic IP apparaat in gebruik neemt. Bewaar de handleiding, om ze ook later nog te kunnen raadplegen!

Als u het apparaat door andere personen laat gebruiken, geef dan ook deze handleiding mee.

Gebruikte symbolen:



Let op!

Hier wordt op een risico attent gemaakt.



Opmerking. Dit hoofdstuk bevat aanvullende belangrijke informatie.

2 Gevarenaanduidingen



Open het apparaat niet. Het bevat geen onderdelen die door de gebruiker moeten worden onderhouden. Laat het apparaat in geval van een storing door een specialist controleren.






Om redenen van veiligheid en markering (CE) is het eigenmachtig verbouwen en/of veranderen van het apparaat niet toegestaan.



Gebruik het apparaat niet, indien het uiterlijk zichtbare schade, bijv. aan de kast, aan bedieningselementen of aan de aansluitbussen, vertoont. Laat het apparaat in geval van twijfel door een specialist controleren.



Het apparaat is geen speelgoed! Laat kinderen er niet mee spelen. Laat verpakkingsmateriaal niet rondslingeren. Plastic folies en zakken, vormstukken van styropor enz. kunnen door kinderen als gevaarlijk speelgoed worden gebruikt.

-  Voor zaak- of personenschade die door een onjuist gebruik of niet-naleving van de gevarenaanduidingen veroorzaakt is, stellen wij ons niet aansprakelijk. In dergelijke gevallen vervalt ieder garantierecht! Voor gevolgschade stellen wij ons niet aansprakelijk!
-  Gebruik het apparaat op een tegen weer en wind beschermde plaats. Niet blootstellen aan de invloed van trillingen, langdurig zonlicht of andere warmtebronnen en mechanische belastingen.
-  Het apparaat is uitsluitend geschikt voor gebruik in woonruimten en soortgelijke omgevingen.
-  Elk ander gebruik dan wat in deze handleiding beschreven wordt, is oneigenlijk en leidt tot de uitsluiting van garantie en aansprakelijkheid.

3 Werking en overzicht van het apparaat

Met de Homematic IP Keypad kunt u in combinatie met uw Homematic IP Deurslotaandrijving tot max. 8 familieleden, vrienden e.a. toegang verlenen tot uw smarthome. Per pin-invoer kan de deur geopend, vergrendeld of ontgrendeld worden. Bovendien kunnen met verdere Homematic IP componenten veelzijdige Coming-/Leaving-Home-scenario's worden aangelegd (bijv. het inschakelen van de vloerverlichting).

De configuratie en de actuele statusweergave van de deur geschieden via de gratis Homematic IP app.

Dankzij de draadloze communicatie en de batterijvoeding kunt u de montageplaats flexibel kiezen. Er is geen netaansluiting dicht bij de deur vereist. Voor de montage op de door u gewenste plaats kunt u de bijgeleverde schroeven en pluggen gebruiken.

De geïntegreerde naderingssensor biedt u extra comfort. Zo kunt u de toetsen van uw Keypad ook bij een matige buitenverlichting te allen tijde herkennen dankzij de geïntegreerde verlichting.

Overzicht van het apparaat (zie afbeelding 1 en 2):

- (A) Wandhouder
- (B) Keypad
- (C) Toetsenveld met toetsen 0-9
- (D) Toets 'Vergrendelen'
- (E) Toets 'Ontgrendelen'
- (F) Naderingsschakelaar
- (G) Apparaatled
- (H) Systeemtoets (aanleertoets)
- (I) Sabotagecontact
- (J) Batterijvak(deksel)
- (K) Opening voor waterafvoer
- (L) Schroefgaten
- (M) Vergrendeling


4 Algemene systeeminformatie


Dit apparaat is een onderdeel van het Homematic IP Smart Home Systeem en communiceert via het Homematic IP zendprotocol. Alle apparaten van het systeem kunnen comfortabel en individueel via een smartphone met de Homematic IP App worden geconfigureerd. U hebt ook de mogelijkheid om de Homematic IP apparaten via de centrale CCU3 of in combinatie met vele partneroplossingen te gebruiken. Welke functies binnen het systeem in combinatie met andere componenten mogelijk zijn, vindt u in het Homematic IP gebruikershandboek. Alle technische documenten en updates vindt u in de actuele versie op www.homematic-ip.com.

5 Inbedrijfstelling

5.1 Aanleren

 **Lees dit hoofdstuk volledig door, voordat u met het aanleren begint.**


 U kunt het apparaat op het Access Point of op de centrale CCU3 aanleren. Voor meer informatie over het aanleren en de configuratie via een centrale verwijzen wij naar het Homematic IP gebruikershandboek (te vinden in het downloadgedeelte op www.homematic-ip.com).

 Configureer eerst uw Homematic IP Access Point via de Homematic IP app om nog andere Homematic IP apparaten in het systeem te kunnen gebruiken. Uitgebreide informatie hierover vindt u in de handleiding van het Access Point.

Om de Homematic IP Keypad in uw systeem te integreren en met andere Homematic IP apparaten te laten communiceren, moet u deze eerst aanleren aan het Homematic IP Access Point.

Ga als volgt te werk om de Keypad aan te leren:

- Open de Homematic IP app op uw smartphone.
- Selecteer het menu-item '**Apparaat aanleren**'.
- Neem de Keypad (**B**) uit de wandhouder (**A**) door met een dun voorwerp in het gaatje aan de onderzijde van de wandhouder (**A**) te steken en daardoor de vergrendeling (**M**) los te halen (zie afbeelding 3).
- Open het batterijvakje aan de achterkant (**J**) van de Keypad door de schroef van het batterijvakje los te draaien (zie afbeelding 4).
- Trek de isolatiestrip uit het batterijvakje van de Keypad (eerste inbedrijfstelling).

 Zodra de isolatiestrip eruit wordt getrokken, stuurt het apparaat een sabotagemelding en de apparaatled (**G**) knippert zes keer rood (zie 7.5 Foutcodes en knipperreeksen' op pagina 96).

- De aanleermodus is 3 minuten actief.



U kunt de aanleermodus voor nog eens 3 minuten handmatig starten door kort op de systeemtoets **(H)** te drukken.

- Sluit het batterijkvakje **(J)** en draai de schroef van het batterijkvakje weer vast.
- Het apparaat verschijnt automatisch in de Homematic IP app (zie afbeelding 6).
- Ter bevestiging dient u in de app de laatste vier cijfers van het apparaatnummer (SGTIN) in te voeren of de QR-code te scannen. Het apparaatnummer vindt u op de bijgeleverde sticker of op het apparaat zelf.
- Wacht tot het aanleerproces voltooid is.
- Ter bevestiging van een succesvol aanleerproces brandt de apparaatled **(G)** groen. Het apparaat is nu klaar voor gebruik (zie afbeelding 6).



Indien de apparaatled rood brandt, dient u het opnieuw te proberen.

- Geef het apparaat in de app een naam en deel het bij een ruimte in.
- Richt de toegang in met behulp van de gratis Homematic IP app.
- Plaats de Keypad pas na de montage van de wandhouder.

5.2 Montage




De behuizing van de Keypad beschikt over een voorbereide opening voor de waterafvoer **(K)**. Open deze zo nodig met een scherp gereedschap.



Lees dit hoofdstuk volledig door, voordat u met de montage begint.


5.3 Montage van de wandhouder

 Houd bij de keuze van de montageplaats en het boren in de buurt van voorhanden schakelaars of contactdozen rekening met het verloop van elektrische kabels, water-, gas- en eventuele andere leidingen.

 De montageplaats dient tegen weer en wind beschermd en vrij van directe zonne- en andere warmtestraling te zijn.


Ga als volgt te werk om de wandhouder **(A)** te monteren:

- Kies een passende montageplaats.
- Neem de Keypad **(B)** uit de wandhouder **(A)** door met een dun voorwerp in het gaatje aan de onderzijde van de wandhouder te steken en daardoor de vergrendeling **(M)** los te halen (*zie afbeelding 3*).

 Indien u het apparaat al hebt aangeleerd, ontvangt u via de app een sabotagemelding. U kunt deze pas na afloop van de montage bevestigen, zodra de Keypad weer werd geplaatst.

- Positioneer de wandhouder **(A)** met het schuine vlak naar boven op een geschikte plaats aan de wand en teken de boorgaten aan (*zie afbeelding 7*).
- Boor de aangetekende gaten met een diameter van 5 mm en een diepte van 35 mm.

 Bij stenen wanden gebruikt u een 5mm-boor voor de pluggen. Bij houten wanden kunt u een 1,5mm-boor gebruiken, om het indraaien van de schroeven te vergemakkelijken.

 Houd bij de keuze van de montageplaats en het boren in de buurt van voorhanden schakelaars of contactdozen rekening met het verloop van elektrische kabels, water-, gas- en eventuele andere leidingen.

- Monteer de wandhouder met behulp van de bijgeleverde pluggen en schroeven (*zie afbeelding 8*).
- Plaats de Keypad (**B**) weer terug in de wandhouder (**A**). Een klikgeluid geeft aan dat de Keypad correct is geplaatst (*zie afbeelding 8*).



Indien u het apparaat al hebt aangeleerd, kunt u de sabotagemelding in uw app nu bevestigen.

5.4 Bediening

Nadat u de Homematic IP Keypad op het Access Point hebt aangeleerd en via de app hebt ingericht ('5.1 Aanleren' op pagina 90), kunt u de toegangsfunctie in combinatie met de Homematic IP Deurslotaandrijving gemakkelijk besturen.

Voer daarvoor uw pincode in via het toetsenveld (**C**) en kies de gewenste actie door op de toetsen 'Vergrendelen' (**D**) of 'Ontgrendelen' (**E**) te drukken. Al naargelang de geselecteerde functie reageert de Homematic IP Deurslotaandrijving en ver- of ontgrendelt deze de voordeur.

5.5 Verlichting van het toetsenveld

Direct boven het toetsenveld (**C**) bevindt zich het afgeschuinde oppervlak van de naderingssensor (**F**). Zodra u het toetsenveld met uw hand nadert, reageert de geïntegreerde naderingssensor en de verlichting van de Keypad wordt ingeschakeld. Zo kunt u ook bij een matige buitenverlichting te allen tijde het toetsenveld van uw Keypad herkennen.

6 Batterijen vervangen

Als het batterijsymbool in de app of een lege batterij aan het apparaat verschijnt ('7.5 Foutcodes en knipperreeksen' op pagina 96), dient u de beide lege batterijen door twee nieuwe batterijen van het type LR03/Micro/AAA te vervangen. Let daarbij op de juiste polariteit van de batterijen.

Ga als volgt te werk om de batterijen van de Keypad te vervangen:

- Neem de Keypad (**B**) uit de wandhouder (**A**) door met een dun

voorwerp in het gaatje aan de onderzijde van de wandhouder te steken en daardoor de vergrendeling **(M)** los te halen (*zie afbeelding 3*).



U ontvangt in uw app nu een sabotagemelding. U kunt deze melding bevestigen zodra de Keypad na het vervangen van de batterijen weer in de wandhouder is geplaatst.

- Open het batterijvakje aan de achterkant **(J)** van de Keypad **(B)** door de schroef van het batterijvakje los te draaien (*zie afbeelding 4*).
- Verwijder de lege batterijen.
- Plaats twee nieuwe 1,5 V LR03/Micro/AAA-batterijen in de batterijvakken. Let hierbij op de juiste polariteit, zoals gemarkeerd (*zie afbeelding 5*).
- Sluit het batterijvakje en draai de schroef van het batterijvakje weer vast.
- Plaats de Keypad weer terug in de wandhouder **(A)**.



Nu kunt u de sabotagemelding in uw app bevestigen.



Lege batterijen horen niet thuis in de vuilnisbak! Lever ze in bij een inzamelpunt!



Let op! Explosiegevaar bij onjuiste vervanging van de batterijen. Alleen vervangen door batterijen van hetzelfde of een gelijkwaardig type. Normale batterijen mogen nooit worden opgeladen. Batterijen niet in het vuur werpen. Batterijen niet blootstellen aan overmatige warmte. Batterijen niet kortsluiten. Er bestaat explosiegevaar!

7 Storingen oplossen

7.1 Zwakke batterij

Als de spanningswaarde dit toestaat, kan de Keypad ook bij een lage batterijspanning worden gebruikt. Al naargelang de belasting kan, na een korte hersteltijd van de batterij, eventueel weer meerdere keren een signaal worden gezonden.

Als de batterijspanning laag is, wordt dit in de Homematic IP app en via de led **(G)** aan het apparaat weergegeven. Vervang de lege batterijen in dat geval door nieuwe ('6 Batterijen vervangen' op pagina 93).

7.2 Verkeerd ingevoerde pincode

In de Homematic IP app kunt u vastleggen, hoe vaak de pincode verkeerd mag worden ingevoerd voordat de Keypad wordt geblokkeerd. Zodra de Keypad is geblokkeerd, kunt u hem alleen nog via de app reactiveren. Bovendien is er een af fabriek ingestelde blokkeringstijd voor de hernieuwde invoer van de pincode. Na de twee verkeerde invoer wordt deze blokkeringstijd automatisch met 15 sec. verlengd (30 sec., 60 sec., 120 sec.).

7.3 Commando niet bevestigd

Indien ten minste één ontvanger een commando niet bevestigt, licht de led bij het afsluiten van de mislukte overdracht **(G)** rood op (al naargelang de oorzaak kan het oplichten van de led tot 10 seconden vertraagt optreden). De reden voor deze mislukte overdracht kan een communicatiestoring zijn (zie '10 Algemene instructies voor het draadloze bedrijf' op pagina 99). De mislukte overdracht kan de volgende oorzaken hebben:

- de ontvanger is niet bereikbaar,
- de ontvanger kan het commando niet uitvoeren (lastuitval, mechanische blokkering enz.) of
- de ontvanger is defect.

7.4 Duty cycle

De duty cycle beschrijft een wettelijk geregelde begrenzing van de zendtijd van apparaten in het 868MHz-bereik. Het doel van deze regeling is om de werking van alle in het 868MHz-bereik werkende apparaten te garanderen.

In het door ons gebruikte frequentiebereik van 868 MHz bedraagt de maximale zendtijd van een apparaat 1% van een uur (dus 36 seconden per uur). De apparaten mogen bij het bereiken van de 1%-limiet niet meer zenden, tot deze tijdelijke begrenzing weer voorbij is. In overeenstemming met deze richtlijn worden Homematic IP apparaten 100 % conform de norm ontwikkeld en geproduceerd.

In het normale bedrijf wordt de duty cycle doorgaans niet bereikt. In afzonderlijke situaties kan dit bij de inbedrijfstelling of eerste installatie van een systeem wel het geval zijn, wanneer meerdere en zendintensieve aanleerprocessen actief zijn. Een overschrijding van de duty cycle-limiet wordt aangegeven door een lang rood oplichten van de led (**G**) en kan zich uiten in een tijdelijke onderbreking van de werking van het apparaat. Na korte tijd (max. 1 uur) werkt het apparaat weer normaal.

7.5 Foutcodes en knipperreeksen

Knippercode	Betekenis	Oplossing
Snel oranje knipperen	Draadloze overdracht / configuratiegegevens worden overgedragen	Wacht tot de overdracht beëindigd is.
1x lang groen oplichten	Proces bevestigd	U kunt met de bediening doorgaan.
Langzaam oranje knipperen gevolgd door lang rood oplichten	Verzending mislukt	Probeer het opnieuw (zie '7.3 Commando niet bevestigd' op pagina 95).

1x lang rood oplichten	Pincode verkeerd of pincode op het actuele tijdstip niet geautoriseerd / Invoer tijdelijk of permanent geblokkeerd / Duty cycle	Controleer door hernieuwde invoer van de pincode of deze correct is resp. of u op het actuele tijdstip geautoriseerd bent / Tijdelijke of permanente blokkering na verkeerde invoer, reset de permanente blokkering in de app / Probeer het opnieuw (zie '7.4 Duty cycle' op pagina 96)
Kort oranje knippen (om de 10 sec.)	Aanleermodus actief	Voer ter bevestiging de laatste vier cijfers van het apparaat-serienummer in (zie '5.1 Aanleren' op pagina 90).
Kort oranje oplichten (na groene of rode ontvangstmelding)	Batterij leeg	Vervang de batterij van het apparaat (zie '6 Batterijen vervangen' op pagina 93)
1x oranje en 1x groen oplichten (na het plaatsen van de batterij)	Testindicatie	Wanneer de testindicatie weer uit is, kunnen u doorgaan.
Lang en kort oranje knippen (afwisselend)	Actualisering van de apparaatsoftware (OTAU)	Wacht tot de update beëindigd is.
6x kort rood knippen van de apparaatled (G)	Sabotagemelding	Plaats het Keypad (B) in de wandhouder (A) en bevestig de sabotagemelding via de app.

8 Herstellen van de fabrieksinstellingen


-  De fabrieksinstellingen van het apparaat kunnen worden hersteld. Hierbij gaan alle instellingen verloren.

Ga als volgt te werk om de fabrieksinstellingen van het apparaat te herstellen:

- Neem de Keypad (**B**) uit de wandhouder (**A**) door met een dun voorwerp in het gaatje aan de onderzijde van de wandhouder te steken en daardoor de vergrendeling (**M**) los te halen (*zie afbeelding 3*).
- Open het batterijvakje (**J**) aan de achterkant van de Keypad door de schroef van het batterijvakdeksel los te draaien (*zie afbeelding 4*).
- Verwijder een batterij.
- Plaats de batterij weer overeenkomstig de juiste polariteit en houd tegelijkertijd de systeemtoets (**H**) 4 sec. ingedrukt tot de apparaatled (**G**) snel oranje knippert (*zie afbeelding 9*).
- Laat de systeemtoets weer los.
- Druk opnieuw gedurende 4 sec. op de systeemtoets totdat de led groen oplicht (*zie afbeelding 10*).
- Laat de systeemtoets weer los om het herstel van de fabrieksinstellingen te voltooien.

Het apparaat voert een herstart uit.

9 Onderhoud en reiniging

-  Het apparaat is voor u, afgezien van een eventuele vervanging van de batterij, onderhoudsvrij. Laat de reparatie over aan een vakman

Reinig het apparaat met een zachte, schone, droge en pluisvrije doek. Gebruik geen oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen. Deze kunnen de kunststof kast en opschriften aantasten.

10 Algemene instructies voor het draadloze bedrijf

De draadloze communicatie wordt via een niet-exclusief communicatiekanaal gerealiseerd, zodat storingen niet kunnen worden uitgesloten. Andere storende invloeden kunnen afkomstig zijn van schakelprocessen, elektromotoren of defecte elektrische apparaten.



Het bereik in gebouwen kan sterk afwijken van het bereik in het vrije veld. Behalve het zendvermogen en de ontvangsteigenschappen van de ontvangers spelen ook omgevingsinvloeden zoals luchtvochtigheid en de bouwkundige situatie ter plekke een belangrijke rol.

Hierbij verklaart eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Duitsland, dat het draadloze apparaattype Homematic IP HmIP-WKP in overeenstemming is met de richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar onder het volgende internetadres: www.homematic-ip.com

11 Technische gegevens

Apparaatcode:	HmIP-WKP
Voedingsspanning:	2x 1,5 V LR03/micro/AAA
Levensduur batterijen:	2 jaar (typ.)
Stroomopname:	60 mA max.
Beschermingsgraad:	IP44
Omgevingstemperatuur:	-20 tot +55 °C
Afmetingen (b x h x d):	71 x 161 x 29 mm
Gewicht:	137 g (incl. batterijen)
Zendfrequentieband:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. zendvermogen:	10 dBm
Typisch bereik in het vrije veld:	200 m
Ontvangersklasse:	SRD class 2
Duty cycle:	< 1% per h / < 10% per h

Technische wijzigingen voorbehouden.

Verwijdering



Het apparaat hoort niet in de vuilnisbak! Elektronische apparaten moeten overeenkomstig de richtlijn voor afgedankte elektrische en elektronische apparaten worden ingeleverd bij de inzamelpunten voor afgedankte apparaten.

Informatie met betrekking tot de conformiteit



De CE-markering is een label voor het vrije verkeer van goederen binnen de Europese Unie en is uitsluitend bedoeld voor de desbetreffende autoriteiten. Het is geen garantie voor bepaalde eigenschappen.



Met technische vragen m.b.t. het apparaat kunt u terecht bij uw dealer.

Kostenloser Download der Homematic IP App!

Free download of the Homematic IP app!



Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:

eQ-3

eQ-3 AG

Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de